

Dynamo Dresden S. 16/17



Foto: Lutz Hentschel

Trainer Walpurgis muss zum Rapport

Nullnummer in Nürnberg S. 18



Foto: dpa/Bernd Thissen

Götze und Co. scheitern beim Letzten

Das sagen die Bewohner



Aus unserem Dorf wird jetzt Kohle gemacht

S. 13

Fotos: Norbert Neumann; Montage: Dresdner Morgenpost

Meineid-Prozess S. 10/11



Foto: Peter Schulze

Das Schweigen der Frauke Petry

Migrantenquote S. 4/5



Foto: Petra Homig

Riesendiskussion um Erstklässler

Auto als Ramme S. 12



Foto: Danilo Dittlich

Einbrecher fährt bis ins Geschäft

Immer mehr Reisende pochen auf ihre Rechte

Bahn zahlt Millionen wegen Verspätungen

Ein Zug im Bahnhof von Köln: Im Bahnverkehr kommt es noch immer zu größeren Verspätungen. Die Reisenden fordern Entschädigung.

Die Bahn kommen Verspätungen im Fernverkehr immer teurer zu stehen. Die Kosten belaufen sich jährlich auf Dutzende Millionen Euro. Geht es nach dem Euro-Parlament, sollen Bahnfahrer bald den vollen Fahrpreis erstattet bekommen.

Ein paar Minuten können schon zu viel sein: Kommt der ICE zu spät, ist der Anschluss-

zug weg, und man wartet eine Stunde oder mehr auf dem Bahnsteig. Wegen solcher Ärgernisse muss die Bahn ihren Kunden immer höhere Entschädigungen zahlen. Im vergangenen Jahr waren es im Nah- und Fernverkehr insgesamt 53,6 Millionen Euro, teilte die Deutsche Bahn der Deutschen Presse-Agentur mit. Bahnkunden ließen sich 2017 noch 34,6 Millionen Euro erstatten.

Immer mehr Reisende nehmen ihre Rechte wahr: 2,7 Mil-

lionen Bahnfahrer füllten im vergangenen Jahr das sogenannte Fahrgastrechte-Formular aus, ein Drittel mehr als 2017. Daraus folgt, dass auch die durchschnittliche Entschädigungssumme steigt: Knapp 20 Euro waren es 2018, im Vorjahr noch gut 19 Euro. Jeder vierte Fernzug kam 2018 zu spät. Die Bahn verweist auf viele externe Einflüsse: Stürme, Starkregen, Blitzschläge und Trockenheit bremsen die Züge aus.

Hinzu kam eine Streckensperre nach dem Brand in einem ICE auf der Strecke zwischen Köln und Frankfurt sowie ein Warnstreik im Dezember. Bei der Entschädigung gilt: Kommt der Reisende mindestens eine Stunde zu spät, erhält er auf Antrag ein Viertel des Fahrpreises zurück. Ab zwei Stunden ist es die Hälfte. Künftig können sich geschädigte Kunden vielleicht noch mehr Geld zurückholen: Das Europäische Parlament fordert,

dass schon ab einer Stunde die Hälfte des Fahrkartenpreises fällig wird, ab eineinhalb Stunden dann drei Viertel. Bei mehr als zwei Stunden soll nach dem Willen der EU-Parlamentarier der volle Preis erstattet werden. Mit einem „Fünf-Punkte-Plan“ will die Bahn Verspätungen im Fernverkehr bis 2019 reduzieren. Allerdings dürften Baumaßnahmen den Zugverkehr bis auf Weiteres in Teilen des Landes erheblich einschränken.



Bahn-Chef Lutz (54), Verkehrsminister Scheuer (44, CSU) und Bahn-Vorstand Pofalla (59, v.l.) wollen den Staatskonzern reformieren. ▼



Der entgleiste ICE der Deutschen Bahn wird untersucht.

Foto: dpa/Georgios Kefalas

ICE in der Schweiz entgleist

BASEL - Nach der Entgleisung eines deutschen ICE kurz hinter der Schweizer Grenze bei Basel haben Unfallermittler den Unglücksort wieder freigegeben. Der entgleiste Zug sollte zur deutschen Station Badischer Bahnhof zurückgezogen werden, die Strecke bleibt bis mindestens heute Abend gesperrt. Der ICE 373 war auf dem Weg von Berlin-Ostbahnhof nach Interlaken Ost, als der erste Wagen hinter den Triebkopf etwa drei Kilometer vor der Einfahrt in den Bahnhof Basel aus den Schienen sprang. Die 240 Reisenden an Bord blieben unverletzt. „Unser oberstes Ziel ist es, dass die Strecke schnellstmöglich wieder für den Zugverkehr und die Fahrgäste zur Verfügung steht“, erläuterte eine Bahn-Sprecherin. Man unterstütze nun die laufenden Ermittlungen der Behörden, die Unfallhergang und Ursache aktuell untersuchen.

Fotos: dpa/Ralf Hirschbanger, dpa/Oliver Berg



Streit um Rücknahme von IS-Kämpfern



BRÜSSEL - Fassungslosigkeit über Donald Trumps (72) jüngste Drohung: Der US-Präsident hatte via Twitter von Ländern wie Deutschland und Frankreich gefordert, unverzüglich die in Syrien inhaftierten europäischen IS-Kämpfer zurückzuholen. Andernfalls seien die USA gezwungen, die Dschihadisten freizulassen.

„So einfach, wie man sich das in Amerika vorstellt, ist es (...) nicht“, konterte Außenminister Heiko Maas (52, SPD) gestern am Rande eines Treff-

fens mit seinen EU-Amtskollegen. Weder die Identität dieser Leute sei geklärt, noch könne derzeit garantiert werden, dass sie bei ihrer Rückkehr unverzüglich in Gewahrsam kommen. Auch Österreichs Außenministerin Karin Kneissl (54) kritisierte Trumps Vorstoß. Es könne in niemandes Interesse sein, Kämpfer auf freien Fuß zu setzen, die zuvor unter großem Risiko von der internationalen Anti-IS-Allianz und den Kurden gefangen genommen wurden. Der luxemburgische Ressortchef Jean Asselborn (69) warnte die USA allgemein vor einem völligen Bruch mit Europa. In einer Partnerschaft könne es keine „Befehlsgeber und Befehlsempfänger“ geben, sagte er. Und über Twitter schon gleich gar nicht!

Staat bleibt auf Vaterschulden sitzen

BERLIN - Wenn Väter oder Mütter sich aus der Verantwortung stehlen, ist der Staat gefragt: Für rund 700 000 Kinder von Alleinerziehenden zahlen Jugendämter einen



Foto: dpa/Marcel Kusch

Unterhaltsvorschuss. Doch nur selten gelingt es, die staatliche Finanzhilfe von den säumigen Eltern - zum Großteil den Vätern - zurückzuholen. Wie aus bislang unveröffentlichten Zahlen des Familienministeriums hervorgeht, sank die sogenannte Rückgriffsquote im vergangenen Jahr auf 13 Prozent. 2017 lag sie immerhin noch bei 19 Prozent, im Jahr davor bei 23 Prozent. Heißt in absoluten Zahlen: 2018 zahlte der Staat 2,1 Milliarden Euro an Unterhaltsvorschuss, trieb aber nur gut 270 Millionen davon wieder ein. Hauptgrund für die gesunkene Rückholquote ist offenbar eine Gesetzesänderung von Mitte 2017. Vor der Reform bestand ein Anspruch nur für Kinder bis 12 Jahren und für maximal 72 Monate. Seit dem 1. Juli 2017 fließt das Geld hingegen bis zum 18. Geburtstag des Kindes und ohne zeitliche Begrenzung.

Närrische Zeiten: AKK will in Berlin aufräumen



ST. INGBERT - Politik und Satire - manchmal gibt's da keinen Unterschied: Im närrischen Einsatz als Putzfrau Gretel hat CDU-Chefin Annegret Kramp-Karrenbauer (56) auch in diesem Jahr wieder ordentlich Staub aufgewirbelt. Diesmal knöpfte sie sich in der Narren-Sitzung ihrer alten Heimat die Regierung in Berlin vor. Schließlich habe sie sich ja inzwischen zur „Putzfrau vom Konrad-Adenauer-Haus“ hochgearbeitet. „So ein Schlamassel. Ich weiß gar nicht, wie ich da reingerutscht bin.“ Die Hauptstadt sei „komisch: Allein wie die schwätzen, die können kein Saarländisch“. Und außerdem werde da nur „viel geschwätzt und nichts beschlossen“, schimpfte Gretel. Seit 2009 tritt AKK als bekennender Karnevalsfan vor den Saar-Narren als „Putzfrau vom Landtag“ auf und plaudert aus dem Nähkästchen.

Foto: dpa/Boris Reissler

Nachrichten

Vergeltung für Auto-Zölle

BRÜSSEL - Für den Fall der Einführung von US-Strafzöllen auf europäische Autoimporte droht die EU-Kommission mit schnellen Vergeltungsschritten. Die Reaktion werde „rasch und angemessen“ sein. Das US-Handelsministerium hatte Präsident Trump (72) eine Einschätzung dazu vorgelegt, ob der Import von Autos und Zulieferteilen die nationale Sicherheit des Landes beeinträchtigt. Deutschland würde dies besonders treffen. Daher bemüht sich die Bundesregierung weiter um eine Lösung am Verhandlungstisch.

Streit um Befragung

BERLIN - Die Koalitionspläne zur Reform der Regierungsbefragung im Bundestag stoßen bei der Opposition auf massive Ablehnung. FDP, Linke und Grüne warten davor, das ohnehin strenge Korsett des Formats weiter zu verengen. Die Opposition möchte, dass grundsätzlich alle Ressorts durch die jeweiligen Minister vertreten werden. Aktuelle Fragen, die unter den Nägeln brennen, könnten so spontan aufgegriffen werden.

Schäuble für EU-Reform

BERLIN - Bundestagspräsident Wolfgang Schäuble (76) hat sich dafür ausgesprochen, dass bei EU-Entscheidungen der Zwang zur Einstimmigkeit aufgehoben wird. „Einstimmigkeitsprinzip heißt, dass der Langsamste alles blockieren kann“, so Schäuble. „Deswegen brauchen wir ein System von Mehrheitsentscheidungen, von mir aus qualifizierten Mehrheitsentscheidungen.“ An der „Europapartei CDU/CSU“ werde eine solche Reform ganz sicher nicht scheitern.

Nahles will mehr Frauen

BERLIN - SPD-Chefin Andrea Nahles (48) peilt eine Änderung des Wahlrechts an, um den Frauenanteil im Bundestag zu erhöhen. „Unser Ziel ist die Parität“, sagte Nahles der „Rheinischen Post“. „Denn die Hälfte der Welt gehört den Frauen - und damit auch die Hälfte der Parlamentssitze.“

Festnahmen in der Türkei

ISTANBUL - In der Türkei reißt auch mehr als zweieinhalb Jahre nach dem Putschversuch von 2016 die Serie von Festnahmen angeblicher Terror-Verdächtiger nicht ab. Allein gestern wurden wieder rund 30 Menschen inhaftiert. Innerhalb einer Woche wurden damit fast 950 Personen in Gewahrsam genommen.



Foto: dpa/Gerald Matzka

Schröders beim Opernball

WIEN - Alt-Kanzler Gerhard Schröder (74, SPD) ist dieses Jahr zu Gast beim Wiener Opernball. Schröder und seine Frau Soyeon Kim (50, F.) werden am 28. Februar Platz in der Loge von Rainer Seele nehmen, dem Chef des österreichischen Energiekonzerns OMV. Schröder ist Präsident des Verwaltungsrats bei der umstrittenen Pipeline Nord Stream 2. OMV gehört zu den Investoren.

Meine Meinung



Frieden für das Kohle-Dorf

Von Hermann Tydecke

Am kleinen 200-Seelen-Dorf Mühlrose nahe Weißwasser spiegelt sich das Hin und Her der großen Politik! Da unter den rund 70 Häusern Braunkohle lagert, war der Ort dem Untergang geweiht. Schon vor 15 Jahren hatten die Bewohner Angaben über ihre Grundstücks- und Häusergrößen gemacht. Sie fanden sich mit ihrem Schicksal ab, sprachen sich mehrheitlich für Umsiedlung aus - und warten darauf bis heute. Sie warteten, während sich die Kohlebagger weiter um ihr Dorf fraßen. Verbindungswege, Straßen, Wälder, Jagdschloss plattmachten. Sie warteten, während sie auf notwendige Sanierungen ihrer selbst erbauten Heime verzichteten - wozu auch, wenn sie quasi auf gepackten Koffern sitzen. Die Infrastruktur ist katastrophal, veraltet weiter. Anwohner klagen über Stromausfälle, das Mobilfunknetz ist schwach. Schnelles Internet ein Fremdwort. Der Gasthof öffnet nur noch auf Anfrage. Bäcker oder Einkaufsmarkt gibt es nicht. Ein Schulbus bringt die letzten Kinder täglich in den Nachbarort. Im Ort gibt es kaum noch Perspektiven. Und das sollten auch Politiker und Umweltverbände bedenken, die nun mit dem Rückenwind des Kohleausstiegs fordern, Mühlrose von den Baggern zu verschonen. Mag sein, dass die Kohle unter dem Dorf nicht mehr benötigt wird. Doch die Zukunft Mühlroses wurde längst geopfert. Und zwar in den Jahren nach 2004, als die Einwohner für ihren Dorferhalt kämpften. „Wo waren die Politiker und Umweltschützer da?“, fragen sich die Mühlroser. Nicht alle wollen weg. Rund jeder Dritte würde wohl gerne bleiben. Aber die Mehrheit, welche weg will, soll endlich ihren Frieden finden. Ihre neuen Quartiere in Schleife und anderswo beziehen dürfen, entschädigt werden. Egal ob die Kohle unterm Ort nun abgebaggert wird oder nicht! Bericht S. 13

Fotos: Steffen Füssel, Petra Homing

Ganz Sachsen diskutiert über die Migrantenquote in der 117. Grundschule von Dresden

„Das Sozialgefüge ist nicht mehr gegeben“



Jörg Meißner (46) hat eine Tochter in der vierten Klasse der 117. Grundschule. Seinen Sohn, einen Erstklässler, schickte er bewusst an eine andere Schule. Unschön auch: Die Sanierung der echten 117. (Im Hintergrund) dauert länger als geplant.



Schulleiterin Anna-Maria Feig (37)

Grundschulklassen mit bis zu 80 Prozent Migrantenanteil, geschlossene Schülergruppen, ratlose Eltern - das Beispiel der 117. Grundschule ist DAS Gesprächsthema in den Winterferien. Und die Morgenpost-Enthüllung sorgt für zahlreiche Reaktionen aus Politik und Lehrerschaft.

„80 Prozent - mit so einem Verhältnis ist keine Integration mehr machbar. Die deutschen Kinder bleiben unter sich, die syrischen auch“, schimpft Jörg Meißner (46), der selbst ein Kind an der Schule hat und im Elternrat sitzt. Das zielt sich bis in den Alltag: Einladungen von Flüchtlingskindern an deutsche Schüler gebe es nicht, die

syrischen Kinder nähmen nicht an Wandertagen teil. In einer Klasse mit nur noch vier deutschen Grundschulern wollten drei wechseln! Meißner: „Das Sozialgefüge ist nicht mehr gegeben, am Ende verlieren alle.“

Das sieht auch der Vorsitzende des Sächsischen Lehrerverbands, Jens Weichelt (55), so: „Integration läuft ins Leere, wenn die ausländischen Schüler unter sich sind.“ Die Dresdner Landtagsabgeordnete Sabine Friedel (44, SPD): „Mit der Schule sind wir und andere seit Längerem in Kontakt und haben viel Unterstützung organisiert. Was zu tun bleibt, ist mit einer sozialen Wohnungsbaupolitik dafür zu sorgen, dass sich Migranten nicht in wenigen Vierteln mit günstigen Mieten ballen und sich an allen Schulen einrichten.“

Ihre Kollegin der Linksfraction, Cornelia Falken (62), sagt: „Zweifellost stellt ein hoher Anteil ausländischer Kinder eine Herausforderung für eine Schule dar.“ Jedoch zeichne sich dort, an der 117., Entspannung ab. „Das könnte die weltweite Akademikerschaft zum Ein-



▲ So berichtete die MOPD gestern über das Problem.

lenken bewegen, dass sie ihre Kinder vielleicht doch an der 117. anmeldet.“ Die Grüne Christin Melcher (35) erklärt, sie habe selbst die Erfahrung gesammelt, dass unterschiedliche Herkunft von Schülern gleichermaßen Chancen und Herausforderungen mit sich bringen. „Mein Sohn geht auf eine Grundschule im Leipziger Osten mit Kindern, die zu über 70 Prozent Migrationshintergrund haben.“

Kritik übt die Schulsprecherin der AfD-Fraktion, Karin Wilke (65): „Die fehlgeleitete Einwanderungspolitik der CDU hat dazu beigetragen, dass Sachsen als PISA-Vorzeige-Bildungsland auf dem schlechtesten Niveau von Berlin, Bremen und Hamburg ankommen wird.“ Torsten Hilscher



Schulleiter Lars Kluger (48)

Umzugsärger am Berufsschulzentrum

Ärger eher logistischer Art hat das Berufliche Schulzentrum für Wirtschaft „Franz Ludwig Gehe“ (BSZ) in Gorbitz. Dort verschiebt sich der Umzug - zwar nur um eine Woche, doch genau das ist das Problem. „Eigentlich sollte der Umzug jetzt passieren, alle Lehrer hatten sich darauf eingerichtet“, erklärt Schulleiter Lars Kluger (48). „Wegen Bauverzugs in den künftigen Räumen kommen die Möbelpacker nun in der zweiten Ferienwoche, wenn kein Lehrer da ist. Ich auch nicht.“ Dabei hat die Schule Übung im Umziehen. Sie wechselte bereits von der Bünastraße auf den Berthelsdorfer Weg und von da nach Gorbitz. 2023 soll Klugers BSZ nach Prohlis ziehen. Aktuell wechselt sie nur am Standort Leutewitzer Ring - von Haus 1 in Haus 2. Haus 1 wird für das neu gegründete Gymnasium Gorbitz saniert. Selbst das hat Effekte: Das BSZ kann nun nicht, wie einst gedacht, Haus 1 UND 2 nutzen, saniert wird nur energetisch statt grundhaft. Und: Die Sanierung muss noch 2019 statt wie geplant bis 2020 über die Bühne gehen. „Ist ja Wahlgang ...“, so Kluger. TH



Die Gorbitzer Schule ist noch komplett eine Baustelle.

Nachrichten

Mit Machete bedroht GORBITZ - Ein Handwerker, der an der Sanddornstraße arbeitete, wurde von einem irakischen Hausbewohner (22) mit einer Machete bedroht, weil diesem der Lärm der Bauarbeiten zu laut war. Polizisten stellten in der Wohnung des Täters die Machete, einen kleinen Dolch und eine Federdruckpistole sicher. In der Wohnung war auch ein 25-Jähriger, der geringe Mengen Drogen bei sich hatte.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0351/48 64 26 61 E-MAIL mopodd.lokales@dd-v.de ANZEIGEN 0351/84 04 44 ABO-SERVICE 0351/48 64 26 86

Nach nicht mal einem Jahr Curry-Mann verkauft seinen Szeneladen

Noch kein Jahr ist es her, da eröffnete Ronny Rehm (39) seinen „Fritz Curry“-Imbiss in der Alaunstraße, direkt gegenüber der Scheune. Nun will der Dresdner seinen kompletten Laden schon wieder verkaufen. Aber warum? „Der Laden läuft“, sagt Rehm. Mit speziellen Soßen, zum Beispiel Bärlauch, Parmesan-Rosmarin und Honig-Senf, verfeinert er die Pommes, Süßkartoffel-Fritten und die Würste. „Ich finde nur einfach kein Personal mehr, das mich im Geschäft unterstützt.“ Rehm betreibt nebenbei noch einen Foodtruck, mit dem er auf verschiedenen Events unterwegs ist. „Ich kann mich ja nicht zerteilen. Entweder bin ich mit dem Truck auf Achse oder stehe selbst im Imbiss hinter der Theke.“ Aktuell sieht der Gastronom nur den Ausweg, den Laden komplett zu verkaufen. Via eines Online-Kleinanzeigenportals hat er bereits eine entsprechende Anzeige geschaltet. „Ich werde auch noch einmal versuchen, neues Personal zu finden, aber da geht es mir wie anderen in der Branche auch.“ Hinzu käme, dass mit den verstärkten Polizeieinsätzen in der Neustadt auch das Sicherheitsgefühl gelitten habe, findet Rehm. cast



Foto: Anac Garbe

Gastronom Ronny Rehm (39) findet kein Personal für seinen Imbiss. Wahrscheinlich muss er den Laden nun verkaufen. ▶

Rätsel um schwer verletzten Passanten

Grausiger Fund am Hagebuttenweg in Gorbitz! Am Morgen entdeckten Passanten dort einen schwer verletzten Libyer (19) auf dem Gehweg, alarmierten Polizei und Krankenwagen. Umgehend kam der junge Mann ins Krankenhaus. Ersten Ermittlungen zufolge war der Verletzte am Vorabend in der Neustadt unterwegs. Dort hatte ein Trio versucht, ihm das Handy zu rauben. Erst auf dem Nachhauseweg bemerkte der Mann, dass er bei dem Gerangel eine Stichverletzung ab bekommen hatte. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen. eho

Dresdens älteste Privatbank macht zu



Foto: Steffen Füssel

Das Haus Rampische Straße. Im Erdgeschoss hat das Bankhaus noch seinen Sitz.

Das Bankhaus Löbbecke verlässt Dresden. Die ältesten hier noch ansässigen Privatbankiers machen ihre Filiale Ende März zu. „Das hat rein wirtschaftliche Gründe“, so ein Sprecher der Warburg-Gruppe mit Sitz in Hamburg. Warburg hatte Löbbecke 2003 übernommen. Die Dresdner Kunden würden künftig von Berlin aus betreut. Die verbliebenen zwei Dresdner Mitarbeiter müssten gehen. Das Bankhaus Löbbecke war 1761 gegründet worden und kam nach der Wiedervereinigung nach Dresden. Kunden ist vor allem ihr Sitz seit 1993 an der Bautzner Straße 17 in der Grünzner-Villa bekannt. Letzter Sitz, und auch aktuell, ist das wiederaufgebaute Haus Rampische Straße 31-33 am Polizeipräsidium. Das Original stammt von 1717 und wird Zwinger-Baumeister Daniel Pöppelmann (1662-1736) zugeschrieben. Verwaltet wird die Immobilie von der Firma Franz Holzappel, die am Neumarkt auch die Schütz-Residenz betreut. TH/mor

Sie leidet seit neun Jahren an Diabetes Typ 1

Tattoo-Mädchen Lyn wird **Werbestar** am Bahnhof

Mehr als 20 großflächige Tattoos, ein hübsches Gesicht, über 100 000 Fans auf Instagram: Wer die Dresdnerin Lyn (27) sieht, kommt nicht auf die Idee, dass sie an einer Volkskrankheit leidet, die bis heute unheilbar ist. Um mehr Menschen auf ihr Leiden und das von insgesamt 300 000 anderen Betroffenen in Deutschland aufmerksam zu machen, wird sie jetzt das Gesicht einer ungewöhnlichen Kampagne.

„Ich habe Diabetes Typ 1“, sagt Lyn ganz selbstbewusst. „Vor neun Jahren habe ich die Diagnose bekommen.“ Da-

mals war sie gerade in ihrer Ausbildung bei der Stadtverwaltung. „Ich habe mich immer schlapp gefühlt, hatte ständig Durst, konnte nicht schlafen.“ Lyn ging zum Arzt. „Seitdem muss ich jeden Tag bis zu fünf Mal vor dem Essen spritzen, muss immer meinen Blutzuckerspiegel im Blick haben.“

Mit der Kampagne „A World Without 1“ will das Helmholtz Zentrum München auf die Forschung zu Typ-1-Diabetes aufmerksam machen. Auf 1500 Plakaten prangt derzeit unter anderem auch in Dresden der Slogan „Sche1sstyp“. „Das sorgt für Aufsehen“, sagt Lyn. „Als ich das Plakat gesehen habe, habe ich mich sofort angesprochen gefühlt und mich beim Helmholtz Zentrum bedankt.“

Schnell war eine Idee geboren. „Warum nicht meine Bekanntheit auf Instagram als „lyn_k44“ nutzen und die Kampagne so bekannter machen“, sagt die Dresdnerin. „Als Betroffene weiß ich genau, wie wichtig die Forschung ist.“ Die Macher in München waren begeistert. „Ab Mitte März hängt ein Plakat mit mir am Neustädter Bahnhof.“

Caroline Staude

„Sche1sstyp“: eine Kampagne zur Aufklärung über Typ-1-Diabetes. Tattoo-Model Lyn (27) beteiligt sich mit einem eigenen Motiv am Neustädter Bahnhof.

Foto: Steffen Fieser

FAMILIEN-KOCHDUELL im KaufPark Dresden

am 22. und 23. Februar 2019, 11.00–18.00 Uhr

Bewerben Sie sich zum FAMILIEN-KOCHDUELL

Am Freitag, 22.02. und am Samstag, 23.02. von jeweils 11.00 – 18.00 Uhr findet das große Familien-Kochduell im KaufPark Dresden statt.

Die Shows sind jeweils um 12.00 und 15.00 Uhr.

Wir suchen insgesamt 8 Familien, ob Partner/-in, Geschwister, Großeltern, Tante, Onkel oder Cousine und Cousin, jeder kann dabei sein. Am Freitag oder Samstag um 12.00 und 15.00 Uhr findet das Familien-Kochduell statt.

Bewerben Sie sich unter:

www.kaufpark-dresden.de/aktion/47627/kochduell-im-kaufpark-dresden/

Per Losverfahren wählen wir acht Teams, die in vier Duellen gegeneinander antreten, aus.

Mit Showbeginn stellen sich die Familien kurz vor. Das zu kochende Gericht wird ausgelost und die Familien erhalten ein Budget in Höhe von 50,00 € um im Kaufland alle Zutaten dafür einzukaufen.

Wenn alle Zutaten eingekauft sind, haben die Familien insgesamt 40 Minuten Zeit um das Gericht in unserer Showküche zuzubereiten.

Die Show wird durch unseren Koch moderiert und dabei viele kleine Kostproben an unsere Zuschauer im Kaufpark verteilt.

Zum Schluss werden die Gerichte von einer Fachjury bewertet, und die Siegerfamilie erhält einen KaufPark-Gutschein in Höhe von 200,00 €.

OFFEN FÜR EINE GESCHENKKARTE?



Immer eine gute Idee: unsere GESCHENKKARTE!

- Eine aufladbare Karte für die Bezahlung im KaufPark Dresden
- Die Karte lässt sich jederzeit beliebig aufladen: zwischen 10 und 500 Euro
- Die perfekte Geschenkidee für verschiedene Anlässe: Geburtstag, Hochzeit, Jubiläum usw.
- Erhältlich an unserer Kundeninformation im KaufPark Dresden

KaufPark
DRESDEN-NICKERN

Dohnaer Straße 246
01239 Dresden
Tel.: 0351-2852300
www.kaufpark-dresden.de

OFFEN FÜR
KÜCHEN-HELDEN!

22.-23. FEBRUAR 2019
FAMILIEN-KOCHDUELL

KaufPark
DRESDEN-NICKERN

Radlerin umgefahren



Ray Z. (53, l.) musste vor die Amtsrichterin, weil er hinter dieser Kreuzung (r.) in Pirna einen Radunfall baute.

Pedelec-Fahrer verurteilt

Rücksicht im Straßenverkehr ist Pflicht. Diese Binsenweisheit musste am Montag Ray Z. (53) einsehen. Der E-Biker wurde vom Amtsgericht Pirna verurteilt, weil er eine Radlerin regelrecht über den Haufen fuhr.

Im August rauschte der Vertriebsleiter auf dem Pedelec, einem speziellen E-Bike, Richtung alte Stadtbrücke. „Plötzlich bog die Frau mit dem Rad aus der Rudolf-Renner-Straße ein. Obwohl dort ein Stopp-Schild steht“, so der Angeklagte. „Ich wollte ausweichen. Aber das gelang mir nicht.“ Mit den Satteltaschen blieb er am Rad von Monika K. (64) hängen. Die Frau stürzte, erlitt eine

doppelte Beckenringfraktur, blieb tagelang im Krankenhaus. „Ich bemerkte nur einen Schlag von hinten, dann fiel ich“, so die Radlerin. Ein unbeteiligter Autofahrer erklärte: „Das war nicht im Kreuzungsbereich. Ich habe nicht gesehen, wie die Frau auf den Weg bog. Für mich fuhr sie auf dem Radweg Richtung Brücke.“ Der andere Biker habe die Frau auf dem schmalen Weg überholen wollen.

Die Richterin nannte das Verhalten des E-Bikers „eine gravierende Pflichtverletzung“, verurteilte Ray Z. zu 1050 Euro Strafe und sagte: „Seien Sie froh, dass Frau K. nicht noch mehr passiert und dass zum Glück alles verheilt ist.“ **sts**

Foto: Marko Förster

Radebeul sucht den schnellsten Flitzer



Max Pfaffner (22) ist Carrera-Fan und hilft beim Aufbau fürs Rennen.

Jetzt wird's rasant: Im Radebeuler Kulturbahnhof (Sidonienstraße) sind bald wieder die Hobby-Schumis am Start. Bei der Carrera Profi Liga geht's um Bestzeiten mit Minirennwagen.

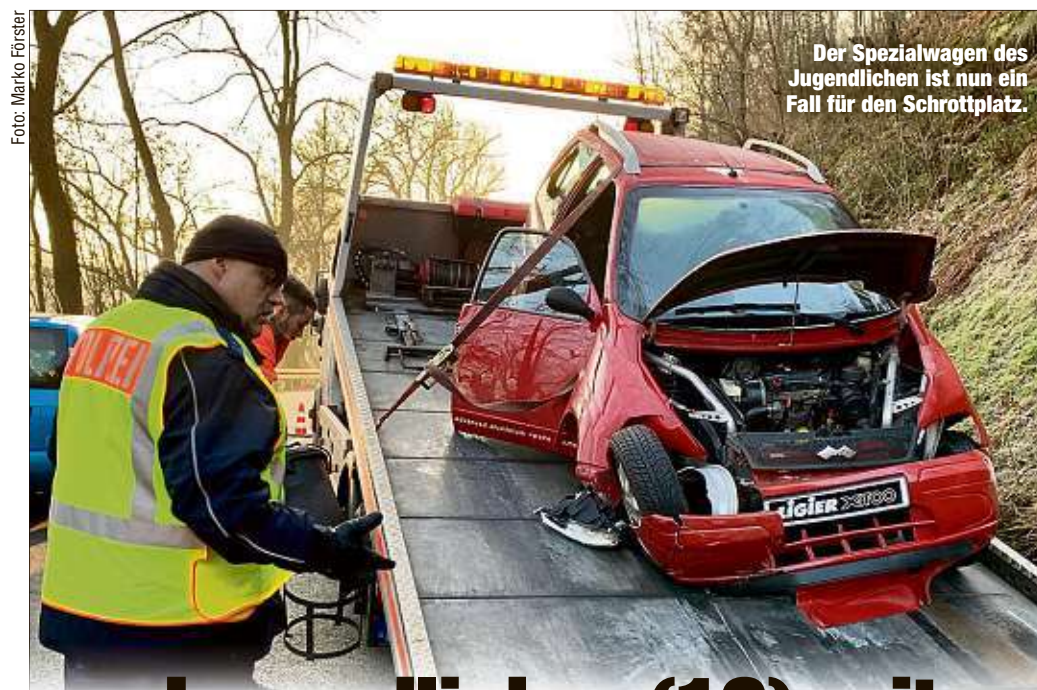
„Am 30. März können alle Carrera-Begeisterten wieder gegeneinander antreten“, sagt Heinz-Jürgen Thiessen (64). Er richtete bereits 2018 zum ersten Mal den Regionalausscheid aus. „Wir hatten 68 Teilnehmer, mehr als alle anderen Ausrichter.“ Insgesamt 14 Regionalrunden gibt es diesmal. Wer da gewinnt, fährt zum Bundesausscheid.

Das will Thiessen diesmal noch übertreffen. „Wir wollen natürlich wieder auf dem ersten Platz landen“, sagt er. „Um noch mehr Rennfahrer bei uns fahren zu lassen, gibt es eine neue Strecke und auch ein neues Verfahren. Es gibt zwei Durchgänge, in denen je zehn Runden gefahren werden müssen. So kann man sich im zweiten Durchlauf noch verbessern oder auch verschlechtern, das erhöht die Spannung.“ Wer dabei sein will, kann sich einfach anmelden: info@rennbahn-radebeul.de **cast**



Der Radebeuler Kulturbahnhof wird zur Rennstrecke für kleine Schumis.

Foto: Stefan Füssel



Jugendlicher (16) mit Spezialauto verunglückt

Auch wenn so ein Ligier nur 45 Stundenkilometer fahren kann - wenn es glatt wird, sollte man aufpassen. Das musste ein Jugendlicher (16) kurz vor Bad Schandau gestern auf die harte Tour lernen.

Kleine Mopeds, aber auch gedrosselte Spezialautos dürfen schon Jugendliche fahren. Mit genau so einem Wagen war der junge Mann auf dem Weg von Königstein Richtung Bad Schandau unterwegs. Kurz vorm Ortseingang kam er jedoch auf eine glatte Fläche, verlor die Kontrolle über den Wagen und krachte in eine Stützmauer.

Sein Glück: Bei dem Crash zog er sich nur leichte Verletzungen zu. Am Ligier selbst entstand mit 5000 Euro jedoch Totalschaden. Während der Bergung des Fahrzeugs kam es eine Stunde lang zu Behinderungen auf der Bundesstraße 72, kurzzeitig musste die Straße auch komplett gesperrt werden. **eho**



Ob vorbei am Schloss Moritzburg oder mitten durch die Sächsische Schweiz, für jeden Kurzstrecken-Wanderfreund ist etwas dabei.

Erster Wanderführer für Langschläfer

Sie gehen gern wandern, schlafen aber auch gern aus? Wo man sich bisher entscheiden musste zwischen einer ausgiebigen Tagestour oder dem ergiebigen Nickerchen, können Langschläfer unter den Wanderfreunden jetzt beides haben!

Mit dem neuen Wanderführer geht's auf kurzen Strecken gemütlich durch Sachsen. Unter dem Titel „Sächsische Halbtags-Touren“ sind jetzt jede Menge kurzer Runden durch unser schönes Bundesland zusammengefasst. Oft genügt nämlich schon ein kurzer Ausflug in die Natur, um Kraft zu tanken, Entspannung zu finden und einfach nur die Seele baumeln zu lassen. Die Strecken sind zwischen drei und zehn Kilometern kurz und halten nur sehr geringe Anstiege bereit. Die Touren führen ins Spargebirge, ins Dresdner Umland, nach Tharandt, Freital oder auch in die Sächsische Schweiz. Zum Beispiel geht's vom Blauen Wunder zum Wachwitzer Weinberg. „Sächsische Halbtags-Touren“ (180 Seiten) gibt's ab sofort für 13,90 Euro zu kaufen.



Halbtages-Touren für Langschläfer: Auf 180 Seiten gibt's kurze Wanderrouen durch Sachsen.

Foto: PR, Stefan Füssel

Plötzlich stand das Spielzeug in Flammen

Gefährliche Zündelei in Oibersdorf (bei Zittau): Am Abend bemerkte ein Mieter, dass aus dem Keller eines Mehrfamilienhauses am Grundbachtal Qualm aufstieg. Sofort alarmierte er die Feuerwehr und seine Nachbarn. Nur Minuten später war das Treppenhaus gefüllt mit giftigem Rauch. So konnten sich die Mieter gerade noch rechtzeitig retten, fanden in einem nahe gelegenen Café Unterschlupf. Im Treppenhaus waren Kinderspielzeug und Sperrmüll in Flammen aufgegangen, die Polizei ermittelt wegen schwerer Brandstiftung. Bevor die Mieter zurück in ihre Wohnungen können, muss noch geklärt werden, ob sich alle giftigen Gase verzogen haben. **eho**



Dichter Qualm machte das Mehrfamilienhaus in Oibersdorf vorerst unbewohnbar.

Foto: LausitzZeitung.de/Erk-Holm-Lambert

Anruf genügt

mit Klick-Tips

Fachleute in Ihrer Nähe

Hausgeräte-Kundendienst

monsator® Hausgeräte GmbH

Lindengasse 18 – 01069 Dresden – 0351 831760
Wir reparieren preiswert und sofort für Sie vor Ort:

- Kühl-/Gefrierschränke • Haushalt Kleingeräte • Geschirrspüler
- Elektro- und Gasherde • Waschmaschinen • Mikrowellen/Mangeln

unter kostenfreier Rufnummer 0800/495 495 5

www.monsator-dresden.de / hausgeraete@monsator-dresden.de

Haushaltauflösung

Haushaltauflösungen - Beräumungen vom Keller bis zum Dach!
Trennung, Sterbefall, Umzug, Messiewohnung. Wir machen das für Sie!
Mit Wertanrechnung - kostenlos. ☎ 01 70 - 6 44 25 87

www.der-Besengott.de

Haushaltauflösung - Wohnungsauflösung - Beräumungen
komplett alles aus einer Hand bis zur fertigen Vermieterübergabe
kostenlose Besichtigung ☎ Büro: (0351) 650 63 99 / Hotline 0178-479 84 34
www.ZackZack.de +++ einfach +++ schnell +++unkompliziert +++

Infrarotkabinen und Zubehör

Wassertechnik Dresden GmbH Wir beraten Sie gern!
Jedes Maß möglich!

in DD-Zschachwitz | Bahnhofstr. 97
Tel. 0351 2 0000 21 | www.eilfeld.de

Saunakabinen und Zubehör

Wassertechnik Dresden GmbH Wir beraten Sie gern!
Jedes Maß möglich!

in DD-Zschachwitz | Bahnhofstr. 97
Tel. 0351 2 0000 21 | www.eilfeld.de

Werbung

DRESDNER MORGENPOST

So erreichen Sie unsere Anzeigenabteilung:
Telefon (03 51) 84 04 26 60
Telefax (03 51) 84 04 26 66

Nachrichten

Mehr Pflegebedürftige

KAMENZ - In Sachsen gibt es immer mehr Pflegebedürftige. Ende 2017 lag deren Zahl bei 204 800 - 38 000 mehr (plus 22,8 Prozent) als Ende 2015. Das Statistische Landesamt erhebt die Zahlen nur alle zwei Jahre. Zu Hause wurden mehr als 153 700 Menschen betreut, davon 93 487 Pflegebedürftige ausschließlich von Verwandten oder anderen Privatpersonen.

Unfall an derselben Stelle

DÖBELN - Eine Woche nach dem tödlichen Unfall auf der A14 bei Döbeln (MOPO berichtete) ist an derselben Stelle erneut ein Lkw-Fahrer in einen Schilderwagen gerast. Dabei wurde er leicht verletzt. Vor einer Woche war ein tschechischer Laster auf einen Schilderwagen geprallt, hatte ein Brückengeländer durchbrochen und war auf eine Straße hinabgestürzt. Der Lkw fing Feuer, der Fahrer starb.

Opel-Fahrer stirbt am Baum

BAD LAUSICK - Im Landkreis Leipzig ist ein Mann (52) gestern bei einem Unfall ums Leben gekommen. Er verlor auf der B 176 bei Bad Lausick die Kontrolle über seinen Opel Zafira. Der Wagen kam von der Fahrbahn ab, prallte gegen einen Baum und überschlug sich mehrfach. Der Fahrer starb noch am Unfallort.

Lotto - Das gibt's

Vergangenen Sonnabend wurden folgende Lottozahlen gezogen:

6, 9, 10, 11, 18, 22; Superzahl: 7. Die Quoten: Gewinnklasse 1: 1 x 7 094 666,40 Euro; Kl. 2: 14 x 109 123,60 Euro; Kl. 3: 214 x 3 569,40 Euro; Kl. 4: 1 547 x 1 481,30 Euro; Kl. 5: 8 264 x 92,40 Euro; Kl. 6: 59 962 x 25,40 Euro; Kl. 7: 125 375 x 12,10 Euro; Kl. 8: 919 836 x 7,40 Euro; Kl. 9: 831 249 x 5,00 Euro. 13er-Wette: 0-0-0-1-0-1-1-2-2-0-2-1-2. Die Quoten: Gewinnklasse 1: unbesetzt (im Jackpot befinden sich 101 915,30 Euro); Kl. 2: 4 x 14 559,30 Euro; Kl. 3: 60 x 970,60 Euro; Kl. 4: 562 x 129,50 Euro. (alle Angaben ohne Gewähr)

Ärger um Bahn-Elektrifizierung

LEIPZIG - Die Finanzierung einer elektrischen Bahnstrecke Dresden-Görlitz durch den Bund ist weiter ungeklärt. Eine Förderlinie, auf deren Grundlage die Auswahl der Förderprojekte erfolgt, soll voraussichtlich erst Ende 2019 in Kraft treten. Das geht aus einer Antwort der Regierung auf eine parlamentarische Anfrage der FDP-Bundestagsfraktion hervor.

Torsten Herbst (45, FDP): Selbst wenn der Bund ausreichend Geld zur Verfügung stellen würde, gebe es keine Garantie, dass der „Fahrdrakt“ zwischen Dresden und Görlitz komme. „Bei Gesamtkosten allein für diese Strecke von über 500 Millionen Euro ist es schleierhaft, wie die im Programm für das gesamte Bundesgebiet derzeit bereitgestellten fünf Millionen Euro zur zügigen Umsetzung beitragen sollen.“ Damit könne nicht mal ein Kilometer Bahnstrecke elektrifiziert werden. TH

Sogar ein Minister musste als Zeuge gehört werden



Ex-AfD-Chefin Frauke Petry (43) gestern vor Gericht in Dresden. Der Prozess ist politisch nicht ungefährlich für sie.

Meineid-Prozess: Frauke Petry schweigt vor Gericht

Von Juliane Morgenroth

DRESDEN - Hat Ex-AfD-Chefin Frauke Petry (43) vor dem Wahlprüfungsausschuss unter Eid die Unwahrheit gesagt? Wegen Meineides steht sie seit gestern vor dem Dresdner Landgericht - und äußert sich vorerst nicht. Ihr Anwalt ist sich sicher: Sie hätte gar nicht erst vereidigt werden dürfen.



Marko Schiemann (63, CDU), Chef des Wahlprüfungsausschusses.

Lächelnd betrat die schwangere Frauke Petry den Hochsicherheitsgerichtssaal - alle Beteiligten sitzen hinter einer Glasfront. Auf ihren Antrag hin darf Ehemann Marcus Pretzell (45) als Beistand neben ihr sitzen. Es geht um viel:

Bei einer Verurteilung droht der Chefin der Splitterpartei „Die Blauen“ der Verlust ihrer Mandate.

Im Kern geht es um Wahlkampfdarlehen für den Landtagswahlkampf 2014. Petry soll im Wahlprüfungsausschuss, der Wahleinsprüche untersuchte, unter Eid falsche Angaben gemacht haben. Konkret soll sie gesagt haben, dass Kandidaten nach erfolgreicher Wahl selbst hätten entscheiden können, ob Darlehen zurückgezahlt oder in eine Spende umgewandelt werden. In den Verträgen, die im Gericht vorgetragen wurden, steht allerdings, dass sie automatisch zur Spende werden.



Muss den komplexen Fall aufarbeiten: der Vorsitzende Richter Christian Linhardt (54).

Nach der Aussage unter Eid hatte Petry bereits einen nicht absichtlichen Irrtum eingräumt.

Außern werde sich Petry vorerst nicht, so ihr Anwalt Carsten Brunzel (41). Er griff das ganze Verfahren an. „Die Angeklagte ist unzulässigerweise vereidigt worden“, so Brunzel. Der Ausschuss sei nicht für die Abnahme von Eiden zuständig. Er fordert ei-

nen Freispruch und rechnet damit, bis vor den Bundesgerichtshof zu ziehen. Man habe Petry im Ausschuss „ins offene Messer laufen lassen“, so sein Vorwurf.

Der Vorsitzende Richter Christian Linhardt (54) ließ sich davon nicht beeindrucken, stieg in die Zeugenvernehmung ein. Darunter Marko Schiemann (63, CDU), Chef des Wahlprüfungsausschusses. Er erklärte, dass Petry mangelhaft kooperiert habe bei der Wahrheitsfindung. Ansonsten konnte Schiemann nur wenig beisteuern - Erinnerungslücken. Er verwies zum Missfallen des Gerichts bei fast allen Fragen auf das Protokoll der Ausschusssitzung. Ebenfalls gestern Zeuge: Kultusminister Christian Piwarz (43, CDU), Mitglied im Wahlprüfungsausschuss. Fortsetzung folgt.

◀ Frauke Petry brachte Ehemann Marcus Pretzell (45, Mitte) mit. Rechts ihr Anwalt Carsten Brunzel (41).

240 Risse im vergangenen Jahr

Sachsens Wölfe holen sich nicht nur Schafe

DRESDEN - Sachsens Wölfe haben ihre „Speisekarte“ erweitert. Neben Schafen und Ziegen fielen in den vergangenen Monaten vermehrt auch Gatterwild, Kühe und sogar ein Straußvogel den gefährlichen Raubtieren zum Opfer.

zeichnung von Wolfs-Attacken im Freistaat. Laut Kontaktbüro gab es insgesamt 139 Meldungen von getöteten, verletzten und vermissten Nutztieren. In 87 Fällen waren Wölfe die Verursacher. Sie töteten insgesamt 240 Tiere, zumeist Schafe, Ziegen und Gatterwild, aber auch Kühe, Hauskaninchen und sogar ein Alpaka. Zudem wurden 54 Tiere verletzt und 28 sind seither vermisst.

In den ersten sieben Wochen des neuen Jahres gingen beim Sächsischen Wolfsmanagement schon elf Meldungen über mögliche Wolfsrisse ein. In fünf Fällen wurde der Wolf bereits als Verursacher festgestellt oder konnte laut Kontaktbüro nicht ausgeschlossen werden. Dabei wurden acht Tiere getötet, darunter ein Strauß in Hähnchen (Kreis Görlitz) und ein Kalb in Nordsachsen.

Das vergangene Jahr war das bislang schadensreichste seit der Auf-



In Sachsen gibt es immer mehr Wölfe, die sich ihre Mahlzeiten vermehrt in Nutztier-Herden suchen.

Nur noch Fell und Knochen blieben von diesem Reh in Nordsachsen übrig.



Leipziger wählen Glühwein-Humpen



LEIPZIG - Zum Leipziger Weihnachtsmarkt 2019 wird der Glühwein erstmals aus einem Bierseidel ausgedrückt. Bei einer Online-Abstimmung der Stadtverwaltung über

die künftige Weihnachtsmarktasse erwählte die große Mehrheit den einzigen Humpen im Rennen zum Sieger.

4508 der 8499 abgegebenen Stimmen (53,5 Prozent) votierten für das petrolfarbene Trinkgefäß. Zur Auswahl standen drei verschiedene Tassenformen in fünf verschiedenen Farbvarianten. Der Leipziger Weihnachtsmarkt findet in diesem Jahr vom 26. November bis 23. Dezember statt.

◀ Sieht ein wenig nach Bierzelt aus - der erwählte Leipziger Weihnachtsmarkt-Humpen.

Ein Dresdner ist Sachsens erster Lotto-Millionär 2019



Den richtigen Riecher hatte ein Tipser aus Dresden: Er ist Sachsens erster Lotto-Millionär des Jahres.

DRESDEN - Der erste sächsische Lotto-Millionär des Jahres kommt aus Dresden. Als einziger Spieler bundesweit hatte der Glückszügl beim Spiel „6 aus 49“ sowohl die sechs gezogenen Zahlen als auch die Superzahl richtig gelippt. Der Mann, zu dessen Alter und Beruf die Lottogesellschaft keine Angaben machte, kann sich nun über knapp 7,1 Millionen Euro freuen. Nach Angaben von Sachsenlotto handelt es sich bei dem Gewinner um einen Stammkunden. Da er seinen Spielschein mit Kundenkarte gespielt hat, wird er direkt von der Lottogesellschaft informiert und bekommt seinen Gewinn aufs Konto überwiesen. Er ist bereits der 136. Lotto-Millionär aus Sachsen. Auch zwei Leipziger besaßen die Glückseligkeit am Wochenende warmen Geldsegens. Der eine gewann beim Eurojackpot mit fünf Richtigen und einer Eurozahl 323 185 Euro. Der andere hatte bei „6 aus 49“ sechs Richtige angekreuzt - und ist nun um 109 123 Euro reicher.

Türken-Airline fliegt bald ab Dresden

DRESDEN - Es geht wieder aufwärts am Dresdner Flughafen. Corendon Airlines verbindet die sächsische Landeshauptstadt ab der Sommersaison zweimal wöchentlich mit Hurgada in Ägypten. Von Mai bis Oktober starten dienstags und sonntags Flugzeuge der türkischen Airline zu



Corendon ist eine türkische Airline.

dem Ziel. Neben Hurgada steuert Corendon dann auch Antalya ab Dresden an. Jeweils montags, mittwochs, donnerstags sowie freitags heben im Sommer

Corendon-Flugzeuge in Richtung Türkei ab. Damit wird eine weitere

Lücke der Insolvenz von Germania geschlossen. Kürzlich hatte bereits

Sundair aus Stralsund Ersatzstrecken angekündigt. TH/mor

Irrer Bruch im Fahrradgeschäft Mit dem Auto die Tür herausgerammt

GÖRLITZ - Für diesen Bruch nahm ein Ganove (34) in Görlitz richtig viel Aufwand in Kauf, hinterließ heftigen Schaden - und wurde am Ende doch geschnappt.

zurück, doch der Schaden ist immens: „Die Tür ist noch auf zwei Räder gefallen“, sagt Hanspach,

der gestern eigentlich freihatete. „Der Schaden wird zwischen 12 000 und 15 000 Euro liegen.“ So

wurde der gestrige Tag noch mal richtig stressig: Bis zum Abend bemühten sich die Mitarbeiter,

das Geschäft wieder sicher zu machen, sonst hätte eine Nachtwache bleiben müssen. eho



Mit diesem 200-Euro-Polo krachte der Dieb (34) durch die Tür in den Cube-Store.



Filialleiter Dirk Hanspach (38) hat von seiner Eingangstür nur noch den zersplitterten Rahmen übrig.

Mit einem geklauten Uralt-Polo (Wert: 200 Euro) schlug der Görlitzer zu. Dass es kein teurer Wagen war, ist wohl das einzige Glück dieses irren Bruchs. Der unter Drogen stehende Mann nutzte den Wagen, um damit in die Tür des Cube-Stores an der Rauschwalder Straße zu brechen. „Er ist rückwärts in die Eingangstür gekracht“, sagt Filialleiter Dirk Hanspach (38). „Dann hat er nach vorn gesetzt und ist noch mal dagegengefahren.“ Danach lenkte er den VW Polo wieder raus, rannte in den 2017 eröffneten Laden, klatete dort die Kasse mit rund 1000 Euro.

Das reichte dem Kriminellen nicht: Er kam erneut in das Geschäft, schnappte sich ein E-Bike für 2700 Euro. Doch da ward die Polizei bereits alarmiert. „Mit dem Hund verfolgten wir die Spur bis zu einem Parkplatz“, sagt Polizeisprecherin Anja Leuschner (31). „Dort versuchte der Verdächtige, sich in einem Müllcontainer zu verstecken.“

Der Fahrradhändler bekam sein Eigentum zwar

Fotos: Danilo Dittlich



In diesem Müllcontainer fand die Polizei den rabiaten Einbrecher.

Very british!

Stollberger Chauffeur kutschiert „In aller Freundschaft“-Stars

STOLLBERG/LEIPZIG - Stilvoller geht's kaum: Mit einem echten Londoner Taxi brachte Chauffeur Stephan Foltys (49) die Serienhelden von „In aller Freundschaft“ (IaF) zur Media City. Der Grund: Ganz nach Hollywood-Manier verewigten die Schauspieler ihren persönlichen Handabdruck für den Fernwehpark.

Für Foltys war das Treffen mit den „IaF“-Stars ein Highlight. Er selbst ist Krankenpfleger und verfolgt die Serie mit Begeisterung. „Mein Favorit ist Doktor Roland Heilmann alias Thomas Rühmann.“ Er spielt den Klinik-

leiter der „Sachsenklinik“. Sein britisches Taxi, ein weißer Austin, kam prima an. Der „Rechtslenker“ ist ein originales London-Taxi, war von 1960 bis 1990 in der britischen Hauptstadt unterwegs. Drei Stück hat er im Repertoire, mit seinem Chauffeurdienst einige weitere Limousi-

nen. Foltys ist ein echter England-Fan. Auf seinem Rücksitz saßen schon die Schauspieler Dorit Gäßler, Elke Sommer und die bekannte Londoner Visagistin Charlotte Tilbury. In der Leipziger Media City wurde das „IaF“-Trio Thomas Rühmann (63), Andrea Kathrin Loewig (52) und Bernhard Betermann (54) für seine persönliche Leistung ausgezeichnet und erhielt einen Handabdruck in der „Signs of Fame“ des Fernwehparks Oberkotzau.



▲ Echter Brite: Stephan Foltys hat mehrere London-Taxis und Stretchlimousinen in seinem Fuhrpark.

Die Serien-Ärztin und der Krankenpfleger: Andrea Kathrin Loewig (52) und Stephan Foltys (49).



In den letzten 50 Jahren ist die Brache in der Leipziger Innenstadt zur Brutstätte zahlreicher Singvögel geworden.



Protest gegen Bebauung

LEIPZIG - Gemeinsam mit dem Naturschutzbund (NABU) rufen die Grünen für heute (ab 9.15 Uhr) in Leipzig zur Protestkundgebung gegen die geplante Bebauung des Wilhelm-Leuschner-Platzes auf. Anlass ist die für 10 Uhr geplante Eröffnung einer Ausstellung der Siegerentwürfe des Architekturwettbewerbs in der Wendelhalle des Neuen Rathauses.

„Hier soll eine seit mehr als 50 Jahren bestehende Brache nahezu komplett zugebaut werden, was einem Todesurteil für die dort lebenden 16 verschiedenen Brutvogelarten gleichkommt. Sie verlieren nicht nur ihre Nistplätze, sondern auch ihren kompletten Lebensraum“, erklärte Ulrike Böhm vom Vorstand der Leipziger Bündnisgrünen. NABU und BUND sehen darin einen gravierenden Verstoß gegen das Bundesnaturschutzgesetz und drohen der Stadt mit einer Klage (MOPO berichtete).

Trotz beschlossenen Kohleausstiegs muss ein 200-Seelen-Dorf den Baggern weichen

„Wir wollen bleiben, bis wir sterben“

WEISSWASSER - Trotz beschlossenen Kohleausstiegs soll jetzt noch ein Dorf in der Lausitz der Braunkohle geopfert werden. Das ostsächsische Mühlrose wird weggebaggert, die 200 Einwohner umgesiedelt, entschied der Tagebaubetreiber. Viele Bewohner sind sogar erleichtert darüber. Andere weigern sich, ihre Heimat aufzugeben. Ein Report.

Die Abbaukante ist rund 300 Meter entfernt: Wie eine Insel ist Mühlrose schon von drei Seiten vom Tagebau Nochten umschlossen. Unter dem 500 Jahre alten Ortsteil der Gemeinde Trebendorf lagern mehr als hundert Tonnen Kohle. Da diese laut Tagebaubetreiber LEAG (gehört zur Lausitz Energie Bergbau AG) fürs Kraftwerk Boxberg gebraucht werden, muss das Dorf weichen. „Wir wollen nicht mehr reden, haben schon zu viele Tränen vergossen“, sagt eine ältere Dorfbewohnerin. Andere sprechen noch: „Wir wollen nicht weg, bleiben hier“, sagt Günter Zech (80). „Bis wir sterben“, ergänzt seine Frau Else (80). Die Senioren wohnen im Haus, das Günters Großvater 1910 errichtete. „Wir wurden in Mühlrose geboren, feierten unsere Hochzeit hier. Unsere Kinder wuchsen im Ort auf. Sogar unser Enkel wohnt mit im Haus, hat es gerade übernommen.“

Die Zechs haben die ganze Kohle-Geschichte Mühlroses erlebt. Wie 1966 schon die ersten Häuser und der Friedhof dem Tagebauausbau weichen mussten. Fünf Jahre später die zweite Umsiedlungs-Wellen. „Das Haus meiner Oma wurde damals abgerissen. Sie erlitt einen Schlaganfall, starb zwei Tage später“, sagt Else traurig. „Mein Vater Hans war Heizer. Er kam 1977 im Tagebau ums Leben, als ein Schlauch platzte.“ Die Kohle brachte der Familie keinen Segen. Und droht ihnen jetzt endgültig ihr Zuhause zu nehmen. „Hier ist unsere Heimat. Wir können nicht besser leben.“

Reinhild (67) und Wolfgang Martin (66) führen seit 1991 den letzten Gasthof im Ort. Hier verkündeten LEAG-Vertreter vergangenen Donnerstag vor rund 80 Mühlrosern, dass diese umgesiedelt werden. „Es gab großen Applaus. Auch wir sind erleichtert“, sagt Wolfgang. Bis 2012 war er Vize-Bürgermeister in Trebendorf, sitzt auch in Mühlroses „Beirat Umsiedlung“. „Ja, erleichtert! Denn wir sollen ja schon seit vielen Jahren umsiedeln.“

2004 hatten wir noch für den Dorferhalt gekämpft.“ Sie setzten sich für die Aufforstung der Tagebau-Wüsten ein, für den Neubau zerstörter Straßen - vergeblich. Regierung und Vattenfall entschieden sich anders. Stattdessen wurden Umsiedlungs-Angebote gemacht. 2006 sprachen sich 87 Prozent der Bewohner für den Wegzug aus. Doch die Verhandlungen kamen nie zum Abschluss. Pläne schwankten, die schwedische Regierung wechselte, Vattenfall verkaufte. „In den letzten 15 Jahren ist die Situation für uns nur schlimmer geworden. Die Bagger liefen weiter. Natur verschwand. Kein Pilzesuchen mehr, kein Radeln durch den Wald. Die Infrastruktur ist katastrophal, Leitungen veraltet. Investiert hat kaum noch einer. Viele junge Leute zogen weg. Unseren Vereinen fehlt der Nachwuchs. Der Kohle-Staub ist belastend“, klagen die Martins. „Es ist eine schwere Entscheidung, meine Heimat zu verlassen. Aber unser Lebensumfeld ist weg“, sagt Reinhild Martin. Sie wollen umsiedeln. Ihren Gasthof könnten sie im



Arbeitete 40 Jahre für die Kohle, die nun sein Zuhause „frisst“: Manfred Kowalick (73) im Gespräch mit MOPO-Reporter Hermann Tydecks (35).

Nachbarort Schleife, wohin sie ziehen sollen, neu aufbauen. Die Kosten würden entschädigt. Ob sie das wollen, haben sie noch nicht entschieden.

Manfred Kowalick (73) arbeitete 40 Jahre „für die Kohle“. Erst als Maschinist, später als Schlosser und Schweißer. Er wohnt seit 1952 im Ort, heute mit seiner Frau, Sohn, Schwiegertochter und Enkeln in einem Haus. „Ich mache das, was mein Sohn will. Und der will weg. Wir werden entschädigt, bekom-

men Grundstück und Haus in Schleife. Aber es tut weh.“

Doch noch immer ist die nun verkündete Umsiedlung nicht sicher. Linke und grüne Landtagsabgeordnete protestieren, halten die Kohle-Erschließung nicht für notwendig. Ein Umweltverband prüft den Klageweg. Der Mühlroser Ernst-Gerd Paulfer (55): „Eine weitere Verzögerung der Umsiedlung wäre für uns, die weg wollen, das Schlimmste.“ Hermann Tydecks



Beide wurden in Mühlrose geboren, feierten auch ihre Hochzeit hier.



Die Ur-Mühlroser Else und Günter Zech (beide 80) wollen bleiben.



Eine Luftaufnahme des 200-Seelen-Ortes. Oben der Tagebau, für den Mühlrose nun geopfert werden soll.



▲ Gasthof-Betreiber Reinhild (67) und Wolfgang Martin (66) wollen nach vielen nervenaufreibenden Jahren der Ungewissheit endlich umsiedeln.



Ort ohne Zukunft: Seit über zehn Jahren soll Mühlrose bereits umgesiedelt werden, leben Dorfbewohner in Ungewissheit.

Fotos: Siegfried Neumann

KINO

CinemaxX
Hübnerstr. 8,
 ☎ 040/80 80 69 69
 Alita: Battle Angel
 11.30, 14.30; 3D 17.15, 20.15 Uhr
 Der Club der roten Bänder - Wie
 alles begann 14.15, 17, 20 Uhr
 Sweethearts 18, 20.30 Uhr
 A Star is born 19.40 Uhr
 Bohemian Rhapsody 19.30 Uhr
 Checker Tobi und das
 Geheimnis unseres Planeten
 10.30, 15.30 Uhr
 Der Junge muss an die frische
 Luft 20.15 Uhr
 Die unglaublichen Abenteuer
 von Bella 13 Uhr
 Drachenzähnen leicht
 gemacht 3: Die geheime Welt
 10.15, 12, 15, 17.30;
 3D 14, 16.30, 19.15 Uhr
 Glass 20 Uhr
 Immenhof - Das Abenteuer
 eines Sommers 11, 13.15 Uhr
 Mia und der weiße Löwe
 10.15, 15.30 Uhr
 Plötzlich Familie 17.30 Uhr
 Ralph reichts 2: Chaos im Netz
 10.45, 14, 16.45 Uhr
 The Lego Movie 2
 11.15, 14.30; 3D 17 Uhr

UFA-Palast
St. Petersburger Str. 24a,
 ☎ 4 82 58 25
 Alita: Battle Angel
 11.15, 14.15; 3D 17.05, 20 Uhr
 Der Club der roten Bänder - Wie
 alles begann 11, 14.15, 17, 19.45 Uhr
 Happy Deathday 2U
 12, 18, 20.30 Uhr
 100 Dinge 20.30 Uhr
 Drachenzähnen leicht gemacht
 3: Die geheime Welt 11, 14.30,
 17.15; 3D 15, 20.15 Uhr
 Glass 20.15 Uhr
 Mia und der weiße Löwe
 12.15, 15.15 Uhr
 Plötzlich Familie 17.30 Uhr
 Ralph reichts 2: Chaos im Netz
 11, 14.45, 17.30 Uhr
 Sweethearts 15.30, 18, 20 Uhr
 The Lego Movie 2
 11, 15.30, 17.45 Uhr
 The Possession of Hannah
 Grace 20.45 Uhr
 Voraufführung: Die Winzlinge -
 Abenteuer in der Karibik 11 Uhr

Rundkino
Prager Str. 6,
 ☎ 4 84 39 22
 Alita: Battle Angel 14.30;
 3D 16.30, 19.30; OV 20 Uhr
 Der Club der roten Bänder -
 Wie alles begann 14.45, 17, 20.10 Uhr
 Checker Tobi und das
 Geheimnis unseres Planeten
 10, 11.55, 14.40 Uhr
 Der Junge muss an die frische
 Luft 20.15 Uhr
 Drachenzähnen leicht gemacht
 3: Die geheime Welt 10, 12, 14;
 3D 17.25, 19.50; OV 12.25 Uhr
 Filmcafé: Die unglaubliche
 Reise des Fakirs 15 Uhr
 Mia und der weiße Löwe
 10, 12.10 Uhr
 Plötzlich Familie 17.10 Uhr
 Ralph reichts 2: Chaos im Netz
 10, 12.20, 14.45, 17.30 Uhr
 Royal Opera House:
 Don Quixote 20.15 Uhr
 The Lego Movie 2
 10, 12.15, 17.30 Uhr

Die Sonne im Museum

Ein Modell der Sonne in der Ausstellung „Shine on me. Wir und die Sonne“ im Deutschen Hygiene-Museum: Im Winterferienprogramm können Ferienkinder (ab 7 Jahren) eine „Kleine Forschungsreise zur Sonne“ unternehmen. Es wird viel erklärt: Warum das Sonnenlicht weiß erscheint und woher die Farben des Regenbogens kommen, Eintritt frei bis 16 Jahre (siehe „Ferien“).



Foto: Steffen Füssel

UCI Kinowelt Elbe Park
Lommatzcher Str. 89,
 ☎ 8 41 41 41
 Ailos Reise - Große Abenteuer
 beginnen mit kleinen Schritten
 11.45, 15 Uhr
 Alita: Battle Angel
 14.15; 3D 17, 20 Uhr
 Der Club der roten Bänder - Wie
 alles begann 14.30, 17.30, 20.15 Uhr
 Happy Deathday 2U
 16.45, 19.45 Uhr
 Sweethearts 17.15, 20.15 Uhr
 Der kleine Drache Kokosnuss -
 Auf in den Dschungel! 11.45 Uhr
 Die unglaublichen Abenteuer
 von Bella 14 Uhr
 Drachenzähnen leicht
 gemacht 3: Die geheime Welt
 12, 14.15, 17.30; 3D 14.45,
 17.15, 19.45 Uhr
 Glass 19.30 Uhr
 Immenhof - Das Abenteuer
 eines Sommers 11.45 Uhr
 Manhattan Queen 19.45 Uhr
 Mia und der weiße Löwe
 12, 14.30, 17 Uhr
 Plötzlich Familie 20 Uhr
 Ralph reichts 2: Chaos im Netz
 12, 14, 17.15 Uhr
 Royal Opera House:
 Don Quixote 20.15 Uhr
 The Lego Movie 2
 11.45, 14.45; 3D 16.30 Uhr

Schauburg
Königsbrücker Str. 55,
 ☎ 8 03 21 85
 Feuerwehrmann Sam - Plötzlich
 Filmheld! 9.30 Uhr
 Ailos Reise - Große Abenteuer
 beginnen mit kleinen Schritten
 9.45, 11.45, 15.30 Uhr
 Checker Tobi und das
 Geheimnis unseres Planeten
 10, 14.30, 15.45 Uhr
 Pünktchen und Anton (1998)
 10 Uhr
 Mia und der weiße Löwe
 10.30, 15.15 Uhr
 Mary Poppins' Rückkehr 11 Uhr
 Big Fish & Begonia -
 Zwei Welten,
 ein Schicksal 12.15 Uhr
 Gundermann 12.30 Uhr
 Green Book - Eine besondere

Freundschaft
 12.45, 16.45, 19.30 Uhr
 Der Junge muss an die frische
 Luft 13.45 Uhr
 Der kleine Drache Kokosnuss -
 Auf in den Dschungel! 14 Uhr
 Die Blüte des Einklangs
 16, 20.15 Uhr
 Yuli 17.30 Uhr
 Bohemian Rhapsody 17.30 Uhr
 Maria Stuart, Königin von
 Schottland 18 Uhr
 Glück ist was für Weicheier
 19.30 Uhr
 Green Book - Eine besondere
 Freundschaft 17.45, 20.15 Uhr
 Immenhof - Das Abenteuer
 eines Sommers 15 Uhr
 The Favourite - Intrigen und
 Irrsinn 19.45 Uhr
 The Mule 20.15, 22.30 Uhr
 Womit haben wir das verdient?
 20.30 Uhr

Programm kino Ost
Schandauer Str. 73,
 ☎ 3 10 37 82
 Ailos Reise - Große Abenteuer
 beginnen mit kleinen Schritten
 13.45, 15.40 Uhr
 Brecht 19 Uhr
 Bohemian Rhapsody 16 Uhr
 Capernaum - Stadt der
 Hoffnung 20.15 Uhr
 Checker Tobi und das
 Geheimnis unseres Planeten
 15.45 Uhr
 Der Junge muss an die frische
 Luft 13.30, 17.30 Uhr
 Der kleine Drache Kokosnuss -
 Auf in den Dschungel! 14.15 Uhr
 Die Frau des Nobelpreisträgers
 16.15, 18.30 Uhr
 Feuerwehrmann Sam - Plötzlich
 Filmheld! 13.45 Uhr
 Green Book - Eine besondere
 Freundschaft 13.30, 17.45, 20.30 Uhr
 Maria Stuart, Königin von
 Schottland 17.30 Uhr
 Mia und der weiße Löwe
 10.30, 15.20 Uhr
 The Favourite - Intrigen und
 Irrsinn 20.50 Uhr
 Womit haben wir das verdient?
 19.50 Uhr

KIF - Kino in der Fabrik
Tharandter Str. 33,
 ☎ 4 24 48 60
 Die Blüte des Einklangs 19.15 Uhr
 25 km/h 15, 21.30 Uhr
 Der Junge muss an die frische
 Luft 17.15 Uhr
 Feuerwehrmann Sam - Plötzlich
 Filmheld! 15.30 Uhr
 Glück ist was für Weicheier
 19.30 Uhr
 Green Book - Eine besondere
 Freundschaft 17.45, 20.15 Uhr
 Immenhof - Das Abenteuer
 eines Sommers 15 Uhr
 The Favourite - Intrigen und
 Irrsinn 17.15 Uhr
 The Prodigy 21.30 Uhr

Kino im Dach
Schandauer Str. 64,
 ☎ 3 10 73 73
 Impulso 20.30 Uhr
 Anderswo. Allein in Afrika 17 Uhr
 Rafiki 19 Uhr

Thalia
Görlitzer Str. 6, ☎ 65 24 70
 Green Book - Eine besondere
 Freundschaft (O.m.d.U.) 21.45 Uhr
 The Mule (O.m.U.) 19.30 Uhr
 Weit. Die Geschichte von einem
 Weg um die Welt 17.15 Uhr

BÜHNE

Schauspielhaus
Ostra-Allee 3, ☎ 4 91 35 55
 Erniedrigte und Beleidigte -
 nach dem Roman von Fjodor M.
 Dostojewski, 19.30 Uhr

Kleines Haus
Glacisstr. 28, ☎ 4 91 35 55
 „Was ist - Allzu tierisch?“ - Nach-
 wuchsreihe der Staatsschau-
 spiel-Assistent*innen, 20 Uhr

Kulturpalast
Schloßstr. 2, ☎ 4 86 68 66
 Das Phantom der Oper -
 Musical mit Deborah Sasson
 und Uwe Kröger, 20 Uhr

Comödie
Freiberger Str. 39, ☎ 86 64 10
 Zickenzirkus - Karaoke-
 Komödie von Christian Kühn,
 19.30 Uhr

Yenidze, 1001 Märchenbühne
Weißeritzstraße 3, ☎ 4 95 10 01
 Die Nacht der märchenhaften
 Liebe - mit Claudia Gräf, 19 Uhr

KONZERT

Groove Station
Katharinenstr. 11-13,
 ☎ 8 02 95 94
 Steaming Animals + Searching
 for Home - Pop & Funk, 20.30 Uhr

Jazzclub Tonne
Tzschirnerplatz 3-5,
 ☎ 8 02 60 17
 Philipp Rumsch Ensemble (D)
 - Minimal Music, Ambient und
 Pop, 20 Uhr

FERIEN

Deutsches Hygiene-Museum
Lingnerplatz 1,
 ☎ 4 84 61 24
 Kleine Forschungsreise zur
 Sonne - Führung durch die
 Sonderausstellung „Shine on
 me. Wir und die Sonne“ für
 Kinder, 14 Uhr

Karl-May-Museum Radebeul
Karl-May-Str. 5,
 ☎ 8 37 30 10
 Bastelprogramm in den Win-
 terferien - Ihr könnt individuelle
 Andenken im indianischen Stil
 gestalten, 10 Uhr

Museum für Sächsische
Volkskunst, Jägerhof
Köpckestr. 1, ☎ 4 91 4 20 00
 Frau Holle - ein Wintermärchen
 mit dem Klix Klax Klugs Theater,
 16 Uhr



Georgien-Premier bringt Beutekunst-Bild in die Gemäldegalerie Alte Meister „Ein Sieg der historischen Gerechtigkeit“

DRESDEN - Es sind diese Zufallsfunde, auf die Museumsmacher hoffen: Nach mehr als 70 Jahren hat die Gemäldegalerie Alte Meister der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden (SKD) ein weiteres ihrer verschollenen Kunstwerke zurückerhalten. Die Übergabe war auch ein diplomatischer Akt zwischen Georgien, Sachsen und Ungarn.

In der früheren Sowjetrepublik war das „Stilleben mit einem Hasen“ von Pietro Francesco Cittadini (1616-1681) entdeckt worden. Premierminister Mamuka Bakhtadze (36) hatte es Bundeskanzlerin Angela Merkel (64, CDU) bereits bei ihrem

Georgien-Besuch im August 2018 übergeben. Die Rückführung nach Dresden übernahm er nun selbst.

Dirk Syndram (63), Direktor des Grünen Gewölbes und der Rüstkammer, sprach bei der Präsentation des um 1650 entstandenen Kunstwerks von einem „großen Moment“. Er zeichnete den Weg des Kriegsverlustes nach.

Das 80 mal 130 Zentimeter große Ölgemälde des Barockmalers aus Bologna war 1741 für Sachsens Kurfürsten und polnischen König Friedrich August II. erworben worden. 1936 gelangte es als Dauerleihgabe ins Offiziers-Casino der Polizeikaserne am Sachsenplatz. Später wurde es mehrfach ausgelagert: 1943 zunächst in ein

Herrenhaus in Dobru, von dort im März 1945 in das Bergungsdepot im Schloss Barnitz in Krögis bei Meißen. Syndram: „Bei dessen Bäumung durch die SKD Ende November 1945 war der Cittadini schon verschwunden.“

Ein sowjetischer Offizier musste es zwischenzeitlich entwendet haben. Georgien-Premier Bakhtadze bei der Rückgabe: „Die historische Gerechtigkeit hat gesiegt.“ Zufällig habe man das Bild im Privatbesitz einer Familie in Tiflis entdeckt. Der Sammler habe „guten Willen“ gezeigt und das Kunstwerk zurückgegeben.

Die „glückliche Rückführung“ sei laut Syndram von besonderer kulturhistorischer Bedeutung: „Italienische Stilleben

sind eine Rarität in unserer Sammlung.“ Das Gemälde habe jedoch eine bewegte Geschichte hinter sich. Davon zeugten etwa ein Riss in der Leinwand und Kratzer im Firnis. Zunächst werde das Bild noch bis zum 25. März in der Ausstellung „Kunstbesitz. Kunstverlust“ gezeigt, dann müsse es restauriert werden. Nach Neueröffnung der Sempregalerie im Dezember soll es wieder dauerhaft präsentiert werden. **hn**

◀ Hängt wieder in der Galerie Alte Meister: Cittadinis „Stilleben mit einem Hasen“ ist das 55. Gemälde von mehr als 450 Kriegsverlusten, das die SKD zurückgewinnen konnten.

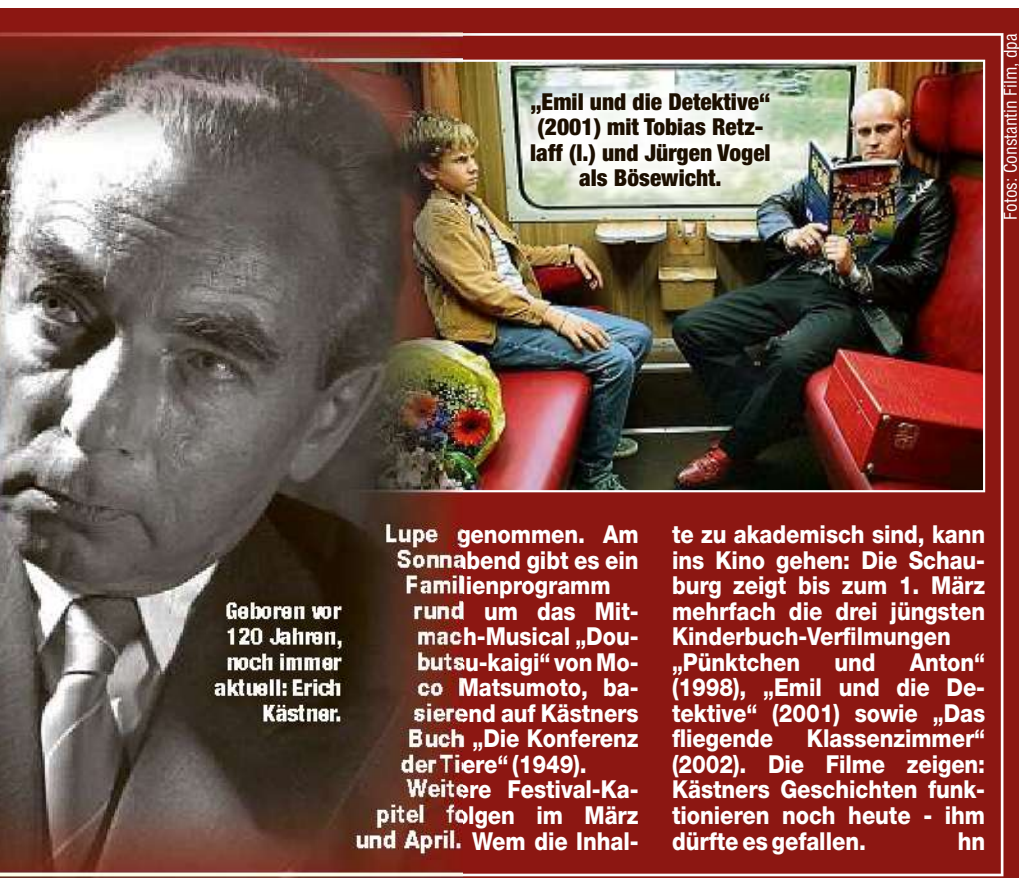
Mamuka Bakhtadze (36), Premierminister von Georgien, hob auch die gewachsenen Beziehungen zu Deutschland hervor. ▶

Festival und Filme zum 120. Geburtstag

Happy Birthday, Erich Kästner!

DRESDEN - Am Sonnabend vor 120 Jahren wurde Erich Kästner in Dresden geboren. Das Erich Kästner Museum, selbst vor 20 Jahren gegründet, widmet sich im somit doppelten Jubiläumsjahr in seinem alljährlichen Festival rund um den Schriftsteller unter dem Motto „Von Vielfalt und Neuer Sachlichkeit“ Neuanfängen und dem technischen Fortschritt.

rogramm an alle Welt“, es wird heute Abend mit der Lesung „Dresden 1919. Die Geburt einer neuen Epoche“ von Freya Klier eröffnet. Am Freitag wird in der Podiumsdiskussion „Elektropolis“ die Arbeitswelt von morgen unter die



„Emil und die Detektive“ (2001) mit Tobias Retzlaff (l.) und Jürgen Vogel als Bösewicht.

Geboren vor 120 Jahren, noch immer aktuell: Erich Kästner.

Lupe genommen. Am Sonnabend gibt es ein Familienprogramm rund um das Mitmach-Musical „Dobutsu-kaigi“ von Moco Matsumoto, basierend auf Kästners Buch „Die Konferenz der Tiere“ (1949). Weitere Festival-Kapitel folgen im März und April. Wem die In-

halte zu akademisch sind, kann ins Kino gehen: Die Schauburg zeigt bis zum 1. März mehrfach die drei jüngsten Kinderbuch-Verfilmungen „Pünktchen und Anton“ (1998), „Emil und die Detektive“ (2001) sowie „Das fliegende Klassenzimmer“ (2002). Die Filme zeigen: Kästners Geschichten funktionieren noch heute - ihm dürfte es gefallen. **hn**

Foto: Constantin Film, QIP



Dortmunds Jadon Sancho wirft den Tennisball zurück auf die Clubfans. Die hatten zuvor mit viel schwarzem Rauch, Mittelfinger-Papen und den Tennisbällen gegen die Montagabend-Spiele in der ersten Liga protestiert.

Nullnummer!

BVB macht Kampf um die Meisterschaft spannend



Mario Götze konnte die Nullnummer nicht fassen. Der BVB-Kapitän hatte selbst zwei Riesenchancen, brachte den Ball aber nicht im Nürnberger Kasten unter.

NÜRNBERG - Jetzt ist der Kampf um die deutsche Meisterschaft wieder spannend! Borussia Dortmund ist mit dem fünften sieglosen Pflichtspiel nacheinander noch tiefer in die Krise gerutscht und hat in der Bundesliga nur noch drei Punkte Vorsprung auf Verfolger Bayern München.

Die einstigen Hurra-Fußballer von Trainer Lucien Favre kamen gestern zum Abschluss des 22. Spieltags beim Tabellenletzten 1. FC Nürnberg nicht über ein torloses Remis hinaus. Die ideenlosen Dortmunder fanden gegen die Mauer-

Nürnberg - Dortmund



taktik der Franken um Interimcoach Boris Schommers einfach kein Durchkommen, allein Mario Götze scheiterte immer wieder am herausragenden Keeper Christian Mathenia. Der „Club“ blieb zwar auch im 16. Bundesligaspiel am Stück sieglos, kann das Remis aber als wichtigen moralischen Punktgewinn im Abstiegskampf verbuchen.

In seinem 250. Bundesliga-Spiel als Cheftrainer nahm Favre fünf Tage nach dem 0:3 bei Tottenham Hotspur in der

1. Bundesliga

Nürnberg - Dortmund	0:0
1. Borussia Dortmund	22 15 6 1 54:23 51
2. Bayern München	22 15 3 4 50:26 48
3. Borussia M'gladbach	22 13 4 5 42:22 43
4. RB Leipzig	22 12 5 5 41:19 41
5. Bayer 04 Leverkusen	22 11 3 8 39:32 36
6. VfL Wolfsburg	22 10 5 7 35:30 35
7. Eintracht Frankfurt	22 9 7 6 41:28 34
8. TSG 1899 Hoffenheim	22 8 9 5 44:32 33
9. Hertha BSC Berlin	22 8 8 6 35:32 32
10. Werder Bremen	22 8 7 7 37:33 31
11. 1. FSV Mainz 05	22 7 6 9 23:36 27
12. Fortuna Düsseldorf	22 7 4 11 25:41 25
13. SC Freiburg	22 5 9 8 29:37 24
14. FC Schalke 04	22 6 5 11 25:32 23
15. FC Augsburg	22 4 6 12 31:40 18
16. VfB Stuttgart	22 4 3 15 18:50 15
17. Hannover 96	22 3 5 14 20:47 14
18. 1. FC Nürnberg	22 2 7 13 17:46 13

Der 23. Spieltag

Bremen - Stuttgart	Fr., 20:30
München - Berlin	Sa., 15:30
Mönchengladbach - Wolfsburg	Sa., 15:30
Freiburg - Augsburg	Sa., 15:30
Mainz - Schalke	Sa., 15:30
Düsseldorf - Nürnberg	Sa., 18:30
Hannover - Frankfurt	So., 15:30
Dortmund - Leverkusen	So., 18:00
Leipzig - Hoffenheim	Mo., 20:30

Champions League vier Änderungen vor. Weiter nicht dabei war der verletzte Kapitän Marco Reus. Götze trug die Binde. „Wir vertrauen total den Spielern, die da sind“, so Favre und wollte auch nach vier sieglosen Pflichtspielen nicht klagen. „Ich erwarte, dass wir eine sehr, sehr gute Leistung bringen. Natürlich wollen wir immer gewinnen, auch heute.“ Doch am Ende dürfte der FC Bayern in Liverpool den nächsten Patzer des BVB mit Wohlwollen quittiert haben.

Hin und wieder gab es auch Proteste, auch Pyrotechnik wurde abgebrannt. Obwohl die Montagsspiele in der nächsten Saison bereits wieder Geschichte sind, hielten Anhänger in Nürnberg Fanblock schwarze Schilder mit weißem Mittelfinger in die Höhe und warfen bei BVB-Ecken sogar schwarz bemalte Tennis-Bälle auf den Rasen.

Hummels will nicht wieder leiden

Bayern-Star ging schon mal in Liverpool unter

LIVERPOOL - Abergläubisch scheinen sie beim FC Bayern nicht zu sein. Oder besitzen sie sogar britischen Humor? Bei der Ankunft am Hotel in Liverpool könnte dem einen oder anderen Münchner Starkicker doch mulmig geworden sein. „Titanic“ heißt die direkt am Mersey River gelegene Luxusherberge.

Und das ohne den erkrankten Nationalspieler Jérôme Boateng und den wegen Vaterfreuden erst am Nachmittag nachreisenden Franck Ribéry (siehe Seite 32). Einen Untergang - wie Borussia Dortmund ihn zum Auftakt der deutsch-englischen Champions-League-Wochen beim 0:3 gegen Tottenham erlebte - wollen die Münchner in der ersten Achtelfinal-Kraftprobe mit Jürgen Klopps FC Liverpool



nicht erleben, auch wenn es heute sehr stürmisch zugehen dürfte im berühmten Stadion an der Anfield Road. „Ein Unentschieden wäre wunderbar“, sagte Präsident Uli Hoeneß zu seinem Wunschergebnis.

Was auf die Bayern vor über 50.000 Zuschauern zukommt, weiß Mats Hummels nur zu gut. „Ich habe da schon mal gespielt - leider“, erinnerte der Routinier an das 3:4 mit Borussia Dortmund im Viertelfinale der Europa League 2016. Eine „unfassbare Stimmung“ habe damals

herrscht: „Wir waren 3:1 vorne, hatten das Spiel gefühlt im Sack. Die Fans haben das Team nach vorne gepötscht. Man muss 90 Minuten dagehalten, sonst verliert man oder kann so untergehen.“ Ein Schiffbruch à la Titanic halt.

In Anfield konnte noch keine deutsche Mannschaft im Europapokal gewinnen. Hummels weiß um die Adrenalinstöße, die nicht nur die Fans, sondern auch der begnadete Motivator Klopp bei den Reds auslösen kann: „Ganz wichtig ist, vor dem gegnerischen Pressing nicht zu kapitulieren. Nicht quer und nach hinten spielen, sondern mutig nach vorne.“



Uli Hoeneß

Champions League

Achtelfinale, Hinspiele

AS Rom - FC Porto	2:1
Manchester United - Paris Saint-Germain	0:2
Tottenham - Borussia Dortmund	3:0
Ajax Amsterdam - Real Madrid	1:2
Olympique Lyon - FC Barcelona	heute, 21:00
FC Liverpool - Bayern München	heute, 21:00
Atletico Madrid - Juventus Turin	morgen, 21:00
FC Schalke 04 - ManCity	morgen, 21:00

Anfield! Klopp setzt auf die einzigartige Stimmung

LIVERPOOL - Jürgen Klopp reckt mit ernster Miene den Fans an der Anfield Rd. die Siegerfaust entgegen und trommelt sich anschließend entschlossen auf die Brust. Mit diesem Video heizte der FC Liverpool einen Tag vor dem Mega-Duell gegen Bayern München die Stimmung via Twitter noch einmal an. Die Botschaft war klar: Liverpool setzt zu Hause auf die einzigartige Stimmung.



wollte der langjährige BVB-Coach nicht gelten lassen: „Wenn man sagt, sie sind in einer schlechten Situation, ist das Jammern auf hohem Niveau.“ Bayern stehe in der Liga nur

knapp hinter Dortmund und sei zudem noch im DFB-Pokal und im Achtelfinale der Champions League dabei, so Klopp. Allerdings stellte Liverpool's Teammanager auch fest, dass es beide Klubs in Dortmund und sei zudem noch im DFB-Pokal und im Achtelfinale der Champions League dabei, so Klopp. Allerdings stellte Liverpool's Teammanager auch fest, dass es beide Klubs in

Jürgen Klopp wie man ihn kennt: Er ballt die Fäuste und jubelt verbissen. Das will er heute Abend auch gegen die Bayern.



▲ Jürgen Klopp und Anfield: „Wir sind Liverpool. Das bedeutet mehr.“

der laufenden Saison mit unterschiedlichen Erwartungen zu tun haben. „Bayern hat eine andere Historie, wir sind nicht der Abo-Meister unserer Liga“, bemerkte er. „Wir sind ein bisschen über den Erwartungen, sie ein bisschen drunter. Aber so oder so, es wird eine große Nacht in der Champions League.“

Der Rummel um seine Person sei sehr groß. Er habe vor dem Spiel „allein deutschen Medien 600 Interviews geben können“. Mit der bisherigen Entwicklung des Vereins sei er sehr zufrieden: „Am Anfang war es schon gut und seitdem wurde es besser und besser“, meinte Klopp. Die Geschichte sei bislang positiv verlaufen, „aber das Ende ist noch nicht geschrieben“.

Im Viertelfinal-Rückspiel der Europa-League 2016 führte Mats Hummels (r., gegen Roberto Firmino) mit Dortmund bereits 3:1 in Liverpool und verlor noch 3:4. Diesen Einbruch will er heute nicht erleben.

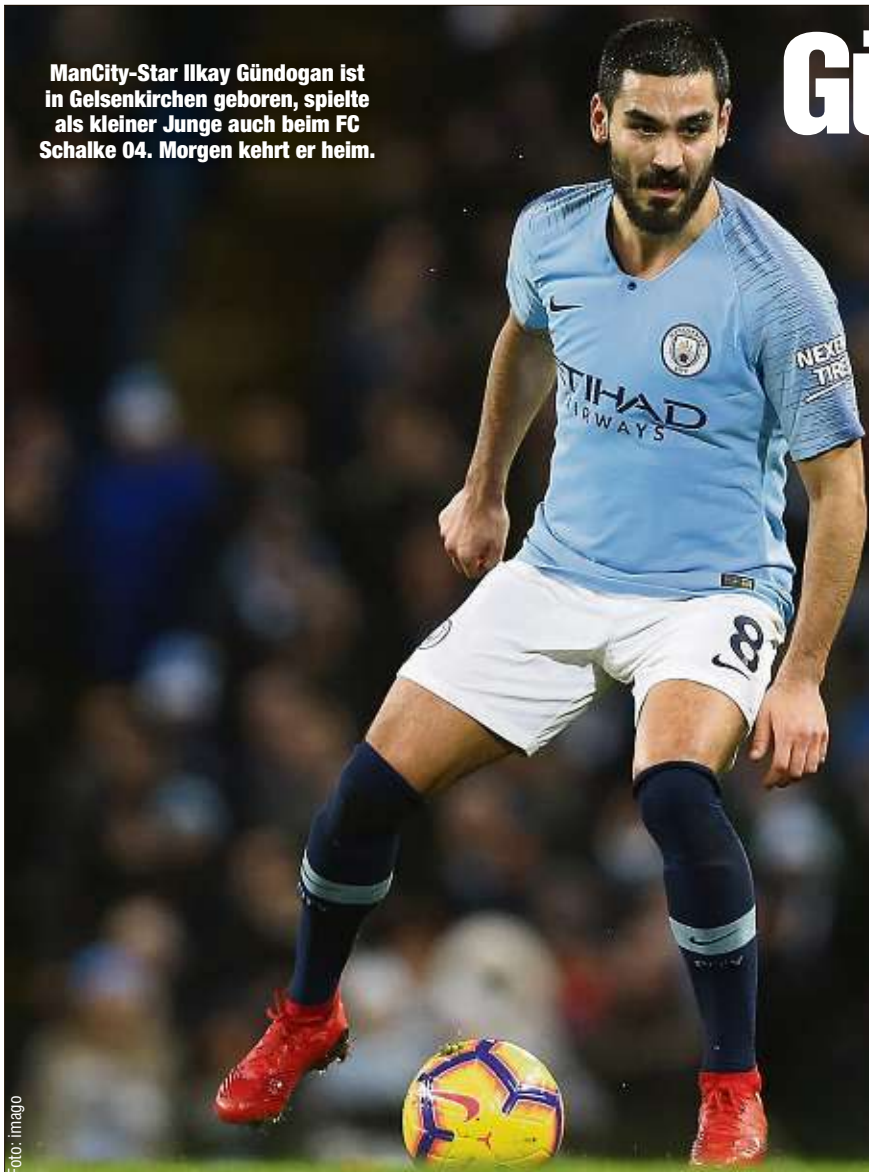


Foto: imago

ManCity-Star Ilkay Gündogan ist in Gelsenkirchen geboren, spielte als kleiner Junge auch beim FC Schalke 04. Morgen kehrt er heim.

Gündogan freut sich aufs Heimspiel in Gelsenkirchen

MANCHESTER - Nationalspieler Ilkay Gündogan sieht in der klaren Favoritenrolle seines Clubs Manchester City in den Partien gegen den FC Schalke „auch eine Gefahr“.

„Jeder denkt, dass Schalke chancenlos ist. Obwohl das Duell für uns ein Auswärtsspiel ist, erwartet jeder, dass wir es dominieren“, sagte der 28-Jährige vorm morgigen Achtelfinale in der Champions League. Trotz Rang 14 in der Bundesliga dürfte man „die Schalke nicht auf die leichte Schulter nehmen, sie werden sich gut auf uns einstellen“.

Der Bundesligist habe gegen den Premier-League-Tabelleführer „nichts zu verlieren, wir aber eine Menge. Das erhöht den Druck für uns und macht es nicht unbedingt leichter“, sagte Gündo-



gan, der in Gelsenkirchen geboren wurde und als Kind auch beim FC Schalke 04 gespielt hat. „Ich freue mich auf das Spiel, weil mich mit Gelsenkirchen sehr viel verbindet. Ich bin unter ganz vielen Menschen groß geworden, die Schalke-Fans waren“, so der Mittelfeldspieler. Gegen den englischen Spitzenreiter, der zu den größten Titelfavoriten in der Königsklasse zählt, sieht Schalke-Trainer Domenico Tedesco Schalke „natürlich“ als „Außenseiter“. „ManCity macht es in jeglicher Hinsicht überragend: tolle Spieler, toller Trainer, klare Spielidee. Alle Spieler kennen den Plan und setzen ihn zu 100 Prozent um“, lobte er. Dennoch glaubt er „an unsere Chance, auch wenn sie vielleicht nicht riesig ist“. Denn: „Im Fußball gewinnt nicht immer der Favorit.“

Ex-„Bulle“ Zorniger in Kopenhagen gefeuert

KOPENHAGEN - Der dänische Erstliga-Club Brøndby Kopenhagen hat seinen deutschen Cheftrainer Alexander Zorniger beurlaubt. Man beende die Zusammenarbeit mit dem Coach mit sofortiger Wirkung, teilte der Verein gestern auf seiner Webseite mit.

dem Coach mit sofortiger Wirkung, teilte der Verein gestern auf seiner Webseite mit.

Kopenhagens Sportdirektor Ebbe Sand: „Er hat die deutsche Mentalität nach Dänemark, nach Brøndby gebracht.“ Der 51 Jahre alte Zorniger war in den vergangenen

Jahren unter anderem Trainer bei RB Leipzig und beim VfB Stuttgart. 2016 unterschrieb er bei den Dänen. Im Vorjahr wurde er Vizemeister, aktuell liegt das Team auf Platz vier.

War knapp drei Jahren Trainer bei Brøndby: Alexander Zorniger.



Foto: dpa/Vorwerk-Janssens

MORGENPOST

Impressum

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kühne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)
Stellvertretende Chefredakteur: Dana Peter
ArtDirector: Holm Röhrer
Textchef: Mario Adolphsen
Dresden: Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)
Chemnitz: Dana Peter
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.), Thomas Schmitt
Landespolitik: Juliane Morgenroth, Torsten Hilscher
Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (Ltg.)
Kultur: Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nemitz
Sport: Dirk Lüpelt (Ltg.)
MPO am Sonntag: Markus Griese (Ltg.), Uwe Bümel
Produktion: Sebastian Günther

Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolaus von der Hagen
Verantw. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Denni Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351/840 444
Technischer Leiter: Volker Klase
Druck: Dresdner Verlagshaus Druck GmbH, Meinelstraße 2, 01129 DD
MPO-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01067
 0351/4864-2691, -2678 (Fax)
MPO-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111
 0371/690663-300, -333 (Fax)
MPO-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107
 0341/2491 4222
Abo-Kundendienst: 0351/4864 2686 (Dresden)
 0371/690663 3350 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2018 neuer Preis: Mo.-Sa. 19,90 Euro (per Bote) inkl. So. 25,90 Euro (per Bote) Mo.-Sa. 30,90 Euro (per Post)
 Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 19a vom 01.01.2017
 Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskämpfen (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.
 Für unverlangt eingesandene Manuskripte oder Fotoaufnahmen wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.



Foto: imago

Feierte sein 19. Saisontor: Frankreichs Weltmeister Kylian Mbappe. Mit seinem PSG-Team ist er klar auf Meisterschaftskurs.

Ganz Frankreich schwärmt von Mbappe

PARIS - Der französische Meister Paris St. Germain marschiert in der Ligue 1 auch ohne seine beiden verletzten Stürmerstars Neymar und Edinson Cavani weiter der erfolgreichen Titelverteidigung entgegen. Die Mannschaft von Trainer Thomas Tuchel siegte am 25. Spieltag 1:0 (0:0) beim Rekordmeister AS St. Etienne.



Sogar der gegnerische Trainer Jean-Louis Gasset war hin und weg: „Wir haben durch ein Tor eines 20-Jährigen verloren, der bald der beste Spieler der Welt sein wird.“

Fünf Tage nach dem 2:0-Erfolg im Achtelfinal-Hinspiel in der Champions League bei Manchester United standen die beiden deutschen Nationalspieler Julian Draxler und Thilo Kehrer erneut in der Startelf. PSG ist mit 62 Punkten weiter souverän Spitzenreiter vor dem OSC Lille (50) und hat noch zwei Spiele weniger auf dem Konto.



Thomas Tuchel

Weltmeister Kylian Mbappe (73.) sorgte per Volleyschuss mit seinem 19. Saisontreffer für den 20. Saisonserfolg des Tabellenführers. „Mbappe zeigt seine Qualitäten jeden Tag im Training, er ist hungrig, Tore zu schießen. Das ist seine Qualität, er ist ein ganz besonderer Spieler“, lacht Tuchel.

Wellbrock auf Tokio-Kurs

DOHA - Florian Wellbrock hat in Doha (Persischer Golf, 10 km) seinen dritten Sieg beim dritten Weltcup geholt. Der



Florian Wellbrock

Schwimmen

Bremer baute nicht nur die makellose Bilanz im Freiwasser aus. Der doppelte Weltcup bei Olympia wird wahrscheinlicher. Grund: Der 1500-m-Europameis-

ter will 2020 in Tokio sowohl im Becken als auch im Freiwasser eine Medaille gewinnen. Mit dem Sieg in Doha hat der 21-Jährige die Quali für die WM (Juli/Südkorea) in der Tasche. Dort werden zehn Olympia-Startplätze im Freiwasser vergeben.

Mittfavorit Tande sagt WM ab

SEEFELD - Skiflug-Weltmeister Daniel Andre Tande muss seine Saison beenden. Der Norweger erlitt vor einer Woche



Daniel Andre Tande

Skispringen

in Lahti bei einem Sprung eine Knieverletzung und muss sechs Wochen pausieren, dies teilte der Weltverband FIS gestern mit. Damit verpasst der 25-Jäh-

rige die heute beginnende WM im österreichischen Seefeld. „Es ist traurig, dass Daniel nicht bei der WM starten kann. Ich bin sicher, dass er dort eine gute Leistung hätte abrufen können“, so Norwegens Trainer Alexander Stöckl geschockt.

Nach 3. Sieg ist Denise WM-Favoritin?

„Ich habe gute Erinnerungen, die Strecken liegen mir“

OESTERSUND - Der Countdown für die WM im schwedischen Oestersund läuft. In 14 Tagen gibt's bei der Mixed-Staffel die ersten Medaillen zu vergeben. Und die Oberwiesenthalerin Denise Herrmann könnte diesmal die an sie längst gehegten Erwartungen erfüllen.

Wenn der Knoten wie gehofft und von langer Hand geplant, im amerikanischen Soldier Hollow am Wochenende wirklich geplatzt ist. Nach Platz sieben

im Sprint (zwei Schießfehler liegend) stürmte die 30-Jährige trotz zwei Fahrkarten stehend auf Platz eins vor. „Danke an alle, die an mich geglaubt haben“, freute sich Herrmann über ihren ersten Saisonsieg.

Biathlon

Gerade der Verfolger scheint ihr zu liegen. In dieser Saison konnte sich die Ex-Langläuferin öfters nach schwachen Sprint-Auftritten in dem Jagdrennen verbessern. Während sie läuferisch die Weltspitze mitbestimmt, passte die Form am Schießstand noch nicht. Ihre Trefferquote: 79 Prozent liegend, 74 Prozent stehend. Aber bereits im Sommer hat-

te Denise gegenüber der MOPO betont: „Mein Ziel ist es nicht am Anfang der Saison in Top-Form zu sein, sondern am Ende.“ Im Klartext bei der WM. Und der Sieg in den USA könnte ihr den Rückenwind geben. Nun reist sie mit einem guten Gefühl nach Oestersund, wo sie im Dezember 2017 ihre ersten zwei Siege feierte. „Ich habe gute Erinnerungen, und die Strecken liegen mir. Ich schaue optimistisch nach vorn“, sagte Herrmann, die immer auf das Podium laufen kann, wenn sie beim Schießen fehlerfrei bleibt.



▲ Denise Herrmann strahlte nach ihrem ersten Saisonsieg über beide Ohren. Hat sie jetzt genügend Selbstvertrauen für die WM getankt?

◀ In der Vorsaison legte Denise Herrmann in Oestersund einen Klasse Start in den Winter hin. Gewann den Sprint und den Verfolger. Schlägt sie jetzt auch bei der WM in Schweden zu?

Fotos: dpa/Pontus Lundahl, dpa/Rick Bowmer

Vettel lässt seine rote Göttin fliegen „Schon brutal schnell!“



Sebastian Vettel (r.) zeigt mit schnellen Rundenzeiten im ersten Training, dass der Heppenheim in dieser Saison angreifen will.



Sebastian Vettel lässt keinen Zweifel an seinen Ambitionen in der Formel-1-WM 2019. Mit einer Bestzeit, die Renault-Fahrer Nico Hülkenberg (Emmerich) als „schon brutal schnell“ und Mercedes-Teamchef

Toto Wolff immerhin noch als „sehr schnell“ bezeichnete, eröffnete der Ferrari-Frontmann den ersten offiziellen Testtag in Barcelona.

An Vettels 1:18,161 Minuten reichte zu-

nächst niemand heran, auch nicht Weltmeister Lewis Hamilton (Großbritannien), der den Mercedes-Silberpfeil allerdings nach gerade mal acht Runden wieder an seinen Teamkollegen Valtteri Bottas (Finnland) übergab.

Wie die Feuerwehr startete Vettel in sein fünftes Ferrari-Jahr, sogar einen seiner berühmtesten Dreher im letzten Streckensektor leistete sich der viermalige Weltmeister aus Heppenheim zu Beginn der Vormittags-Session. Die Reifen seines neuen SF90 qualmten bedenklich, Vettel konnte seine Fahrt aber fortsetzen. Der 32-Jährige ließ nie nach, er spülte Runde um Runde ab und

Formel 1

saß auch nach der Mittagspause wieder im Cockpit seiner roten Göttin. Ferraris neuer Jungstar Charles Leclerc musste sich brav gedulden. Mercedes-Teamchef Wolff blieb gelassen: „Wir gucken nicht auf die anderen, sondern nur auf uns, wir machen unser Ding.“



Schwere Beine, zu weit gelaufen? Axel Jungk rätselte nach dem Rennen in Lake Placid über seine Startzeit im ersten Lauf.

Jungk rätselt über seinen Start „War zu langsam!“

CALGARY - Axel Jungk sagte gestern dem amerikanischen Lake Placid „Goodbye“. Jetzt hofft der Dresdner auf mehr Glück in Kanada und spekuliert auf die Edelmetall-Ader.

Ungewohnt schwach war der 28-Jährige beim vorletzten Weltcup. „Ich hatte in Lake Placid höhere Ziele“, räumte der am Ende Fünftplatzierte ein. „Ich war jetzt viermal hier und dreimal auf Rang vier. Deshalb war schon das Ziel auf Podest zufahren.“

Foto: dpa/Sebastian Kahmert

Dass dieser Plan schief ging, hatte zwei Gründe. „Der erste Start war schlecht. Woran es lag, weiß ich nicht“, so der gebürtige Zschopauer. „Im zweiten Lauf bin ich acht Hundertstel schneller, das ist eine Welt und darf einfach nicht passieren.“

Weltcup

Problem Nummer zwei war, dass der Vize-Weltmeister die Kurve 14 in beiden Läufen nicht optimal traf. „Wenn ich den Fehler nicht mache, bin ich nochmal je ein Zehntel schneller und das

Podest wäre drin“, so Jungk, den auf Rang drei 30 Hundertstel fehlten.

Im kanadischen Calgary soll's am Freitag besser laufen. Es ist die Generalprobe für die WM in Whistler (Kanada) und deshalb soll Edelmetall in den letzten beiden Rennen her. „Mal schauen, was geht. Vor zwei Wochen waren wir nach langer Zeit zum Training in Calgary, da stand die Bahn nicht gut und ich hatte Probleme“, so der Sachsen. „Aber zwei gute Starts und zwei gute Fahrten, dann wird das Beste schon rauskommen.“ elu

Schiri-Entscheidungen sorgen für Zündstoff



Vorm Deggendorfer Kasten ging's in der 32. Minute heiß her. DSC-Spieler Christoph Gawlik (l.) packte die Fäuste aus. Der Schiri stand daneben, ahndete es aber nicht.

Fairer Sport zu Grabe getragen?

DRESDEN - Die Fans sind stinksauer und pfeifen. Die Spieler sind wie am Sonntag Eislöwen-Kapitän Thomas Pielmeier mitunter ratlos. Die Trainer sagen lieber gar nichts! Denn Kritik an den Schiris ist öffentlich verboten. Da sind sich DEL und DEL2 einig. Wer meckert bezahlt, konstruktive Problemlösung Fehlanzeige. Seit Jahren das gleiche Problem und besser wird's nicht - im Gegenteil.

Während die DEL2 und die DEL sich immer wieder mit Meldungen „Zuschauer-Boom“ und „So viele Tore wie noch nie“

feiert, wird das Schiri-Problem seit Jahren nicht gelöst. Dabei geht's nicht darum, die Referees öffentlich an den Pranger zu stellen, sondern besser auszubilden und durch konstruktiven Austausch Probleme anzusprechen. Nach dem 3:2-Sieg der Eislöwen im Duell mit Deggendorf fragte sich Pielmeier: „Warum haben die Schiris nicht mal den Videobeweis genutzt?“ Hintergrund: In der 37. Minute hatte er aus seiner Sicht den Keeper der Gäste überwunden, klar zu sehen war das nicht. Nur Referee Mischa Apel war überzeugt „kein Tor“.

Nicht die einzige zu hinterfragende Situation eines Vierer-Gespans, dass nicht mal zur Kenntnis nahm, als ein Tor bei einer Bcx-Einlage verschoben wurde. In der DEL musste Straubing jetzt sogar „wegen unsportlichen und ligaschädigenden Verhaltens“ eine Geldstrafe in unbekannter Höhe zahlen. Was war passiert? Am Rande des Heimspiels der Straubinger gegen die Adler Mannheim hatte Maskottchen „Tigo“, gekleidet in schwarzer Mönchskutte, einen Sarg und einen Grabstein aus Pappe und Plastik

auf dem Eis präsentiert. Entsprechend der Aufschriften trug das Maskottchen dabei den „fairen Sport“, die „Transparenz“ und „Glaubwürdigkeit“ zu Grabe.



DRESDNER EISLÖWEN

auslöser war das Derby gegen Meister Red Bull München. RB-Nationalstürmer Patrick Hager streckte Tigers-Verteidiger Fredrik Eriksson mit einem Kniecheck nieder. Der Schwede blieb Minuten auf dem Eis liegen und fällt seither mit einer Knieverletzung aus. Hager kassierte dafür eine Spieldauer-Strafe, doch der Disziplinarausschuss verzichtete im Nachgang auf eine weiterführende Sperre. Für Straubing ein Unding.

DEL 2		
Kassel - Dresden	Fr., 19.30	
Bad Nauheim - Crimmitschau	Fr., 19.30	
Freiburg - Heilbronn	Fr., 19.30	
Bietigheim - Laus. Füchse	Fr., 20.00	
Ravensburg - Bad Tölz	Fr., 20.00	
Bayreuth - Frankfurt	Fr., 20.00	
Deggendorf - Kaufbeuren	Fr., 20.00	
1. Löwen Frankfurt	48 30 18 194:136 90	
2. Ravensburg Towerstars	48 31 17 201:151 90	
3. Lausitzer Füchse	48 29 19 164:143 89	
4. Bietigheim Steelers	48 28 20 193:150 86	
5. EC Bad Nauheim	48 27 21 171:147 84	
6. ESV Kaufbeuren	48 27 21 165:146 80	
7. Kassel Huskies	48 23 25 135:136 69	
8. Dresdner Eislöwen	48 23 25 150:174 68	
9. Heilbronn Falken	48 23 25 184:190 67	
10. Eispiraten Crimmitschau	48 22 26 173:192 67	
11. Bayreuth Tigers	48 22 26 152:179 62	
12. Tölz Löwen	48 18 30 136:182 54	
13. EHC Freiburg	48 15 33 121:156 51	
14. Deggendorf SC	48 18 30 144:201 51	
Der nächste Spieltag		
Kaufbeuren - Kassel	So., 17.00	
Dresden - Freiburg	So., 17.00	
Crimmitschau - Bayreuth	So., 17.00	
Laus. Füchse - Ravensburg	So., 17.00	
Dresden - Bietigheim	So., 18.30	
Heilbronn - Bad Nauheim	So., 18.30	
Bad Tölz - Deggendorf	So., 18.30	



Fotos: Thomas Heide, Lutz Heimschel, Stefan Ritzinger



Kritik des Straubinger Maskottchens nach einer strittigen Schiri-Entscheidung wurde von der DEL mit einer Geldstrafe geahndet.

Porsche Zentrum

LIEBE24 Deutschlands neues Portal für erotische Abenteuer

Kontakte
Montag - Samstag 10-23 Uhr - Pool, Massagen, indiv. Service
Studio P24.de
Pennricher Straße 24, Dresden Tel. 0 15 20 - 3 31 35 82

König
www.koenig-dresden.de
Haus - Hotel - Büro - LKW - Empfang
0174 - 669 49 34
Komm einfach vorbei und lass dich verzaubern, vorführen und mit Haut und Haaren verwöhnen. Ganz diskret und vertraulich, da wirst es genießen! Bitte keine SMS, wir wollen ja die Zeit mit euch genießen! Mo - So von 10 - 24 Uhr

24 Stunden Mo.-So.
Lisa (18)
privat + diskret
- mit Freundin
Empfang/Haus/Hotel
Mo - So, 24 Stunden
0152 - 38 45 69 30
Liebe24.de/Lisa

** Endlich zurück **
Hannah (23)
1,66m - KG 36 - 80 C
franz., spanisch, 69, KB, küssen, Dreier, nymphomane Studentin
Empfang/Haus/Hotel
tägl. 09.00 - 24.00 Uhr
01520 - 14 12 334
Liebe24.de/Hannah

TRIFF DICHAU HEUTE MIT
Jesika (19)
jung + gierig + unverbraucht + ständig geil - auch H + H + Büro + LKW. Ich bin ganz neu in diesem Geschäft. Komm zu mir und du kommst auf deine Kosten.
Empfang/Haus/Hotel
tägl. nach Vereinbarung
0152 - 549 23 862
Liebe24.de

NEUNEU***NEU***
Bella (29)
„geschieden“, nymphoman, sehr offen, extrem viel möglich, von ZK...NS, voller Hingabe und Lust
Empfang/Haus/Hotel/LKW
täglich bis 3.00 Uhr
0162 - 713 11 44
Liebe24.de

100% Deutsch, kein Fake!
Claudia (35)
1,68m - KG 34 - 70 A
Dominante Perle, NS beidseitig, Prostatamassage, Fesseln, Dirty Talk, Entsamung dich so oft du kannst, vieles möglich.
Empfang
nach Vereinbarung
0162 - 549 05 42
Liebe24.de/Claudia

!!! TOPSERVICE !!!
Lea (28)
1,69m - 56kg - 80D
deutsches Girl, extrem geil, mag vieles, GVOV, echte Neigung tiefes AV, ZK, GB, EL, 69, NS, A/P, komme heilig
Empfang/Haus/Hotel
nach Vereinbarung
01522 - 647 77 38
Liebe24.de

!!! Süße Schnecke !!!
Pamela (21)
1,65m - KG 36 - 75 C
!!! Ganz neu in DD !!!
GV, franz., 69, KB, spanisch
Empfang/Haus/Hotel
tägl. 9 - 24 Uhr
0173 - 375 39 16
Liebe24.de/Pamela21

zuerst Top service! 21.J. AVI
Alina Liliana
schlank Top service! 25 J
Nika Irena, Bahnhofstraße 23
bei Winter in SENFTENBERG
Empfang
täglich von 10 bis 24 Uhr ☎ 0 35 73 - 79 77 54

** Ich will genau Dich **
Vivien (24)
1,76m - KG 36 - 80 C
span., franz., DS, küssen, NS aktiv, RS ich möchte Dich spüren!
Empfang/Haus/Hotel
tägl. 09.00 - 24.00 Uhr
0174 - 702 33 50
Liebe24.de/Vivien

Lust auf Abenteuer?
Alex (40)
1,55m - OW 75 F
Lust auf ein heißes Abenteuer? Mein weiblicher Körper und ein zärtlicher Service erwarten Dich.
Empfang
tägl. nach Vereinbarung
01520 - 488 44 81
Liebe24.de

*** LUSTVOLL ***
Sonja (50)
blond, leidenschaftlich, franz. und geilen Sex, zum Superpreis!
Auch H+H+LKW!
Empfang/Haus/Hotel
Mo - Fr. bis 22.00 Uhr
0173 - 878 62 48
Liebe24.de/Sonja50

EXTREM LEIDENSCHAFTLICH
Jessy (22)
1,67m - KG 34 - 75 D
Superhübsche Traumfigur, Knackpo, Wespentaille u. riesige stehende OW, extrem leidenschaftlich, empfang nackt, OV/AV Spezial, sehr eng u. nass!
Empfang/Haus/Hotel
tägl. nach Vereinbarung
01522 - 57 93 785
Liebe24.de

Liebevoller Seniorenservice!
Peggy (35)
1,60m - KG 36 - 85 C
Was zählt ist nicht die Länge des Zauberstabes, sondern der Zauber im Stab. Service von AV-ZK.
Empfang/Haus/Hotel/LKW
nach Vereinbarung
0162 - 592 30 29
Liebe24.de

~ ~ Ohne Schminke ~ ~
Keine leeren Versprechungen! Tanja, 48, dt., niveauv., schl., grand. Franz. küssen, gern auch Senioren,
0174-8851913, ladies.de

Küss mich! Streichel Mich!
mach alles was Sünde ist! Lisa (43), gr. OW, Französ. Liebhaber erwünscht.
Mickner Str. 24 ☎ 0174-3767993

** Ich will genau Dich ** Vivien 24, KG 36, OW 80C, span., franz., küssen, NS aktiv, DS, RS, tgl. 9-24 h, H+H. ☎ 0174-7023350

NEU - Bella (29) „geschieden“
nymphoman, sehr offen, extrem viel möglich von ZK...NS, voller Hingabe und Lust
Empfang/Haus/Hotel
tägl. 09.00 - 24.00 Uhr
01520 - 488 44 81
Liebe24.de

100% Deutsch kein Fake! Claudia (35), KG 34, OW 70 A, domin. Perle, NS beidseitig, Prostatamassage, Fesseln, Dirty Talk, ☎ 0162-5490542, nach VB.

Pirna, Michelle, 32, brünett, Oberweite C, schlank, verwöhnt mit Herz, Verstand und Genuss, Senioren willkommen, Mo bis So ☎ 0176-78896219

DD-Großschachwitz, Tijara, 36, blond, schlank, kleine OW, sinnlich, leidenschaftlich, wild, Termin: nur mit Rufnr.-Erkennung. ☎ 0157-84310536

Jesika, 19, jung, gierig, unverbraucht u. ständig geil. Bin neu in diesem Geschäft. Komm zu mir. 24 Std. Auch H+H+Büro+LKW. ☎ 015254923862

Pamela (21), süße Schnecke, 1,65m, KG 36, OW 75 C, ganz neu in DD, GV, franz., 69, KB, span. ☎ 0173-3753916

Lisa 18, privat + diskret, mit Freundin, Haus + Hotel, Mo-So, 24 Stunden. ☎ 0152-38456930

Erotische Massagen
***** ROYAL *****
www.royal-dresden.de ☎ 8895858 - 01525-9790326, Massagen für Körper & Seele.

Sinnl. Massagen von Denise! Vollb. (90 G) Superweib verwöhnt Dich nach Deinen Wünschen. ☎ 0173-7823399, www.denise-dreamstrip.de

Lass Dir mal den Tag verschönern und Dich mit einer Massage verwöhnen u.v.m. Mo - Fr., 10 - 19 Uhr, gern Senioren. ☎ 0172-8665042

NEU! JETZT KOSTENLOS ANMELDEN!
100% ANONYM + DISKRET
Sachsen neues Erotikportal!
LIEBE24
www.LIEBE24.de
☎ Sieh sofort, wer jetzt in Deiner Nähe verfügbar ist
☎ Ruf die Frauen sofort an oder chatte mit ihnen!
☎ Einfache Buchungsanfragen: nur ein Klick!

Veranstaltungen und Gastlichkeit

JGA, TEAMEVENTS, FIRMENFEIERN
☎ 035727-57705

FESTPLATZ am Ufer der Spree
Von der kleinen privaten Geburtstagsfeier bis hin zur Traumhochzeit.

Referenzen und Infos www.bootstouren-ruhmuehle.de

Vermischtes

Russische Schüler, 15/16 J., gut deutsch sprechend, suchen händeringend gastfreundliche Familien. Schulbesuch vom 28.4. - 30.6.18. Dr. Franziska Fischer ☎ 035475-809998, www.gastschueler-in-deutschland.de Es gibt nichts Gutes, außer: Man tut es!

World Vision
Zukunft für Kinder!

worldvision.de

HAUS® 2019

Größte regionale Baumesse Deutschlands

MESSE DRESDEN
7. - 10. März
täglich 10 - 18 Uhr

www.baumesse-haus.de

mit Fachausstellung **ENERGIE**



SZ* CARD AKTION

Auf der größten regionalen Baumesse Deutschlands präsentieren weit über 500 Aussteller die besten Ideen zum Bauen, Sanieren und Einrichten.

„2 für 1“ – Freier Eintritt für Ihre Begleitperson am Donnerstag + Freitag beim Kauf einer 10€-Tageskarte

Keine Kombination mit anderen Rabatten, pro SZ-Card werden zwei ermäßigte Messtickets an den Tageskassen vergeben. Kinder unter 15 Jahren in Begleitung Erwachsener frei.



„2 für 1“ Mopo-Card-Bonus!

Kunst-, Antik- & Trödelmarkt
in der Neustädter Markthalle
Der Trödelmarkt im Winterquartier Neustädter Markthalle Dresden | Metzger Str. 1

Trödeln in historischem Ambiente:
Samstag, 23. 2. 2019
von 9:00 bis 16:00 Uhr

Bis Ende März kann auf drei Etagen nach Herzenslust gestöbert, gekramt, ver- und gekauft werden. Im ersten Obergeschoss der Markthalle befindet sich der Bereich Antik & Sammeln, wo auch alte Stücke geschätzt werden. Im Untergeschoss finden Sie neben Antikem auch Technik, Hausrat, Spielzeug, Kindersachen und vieles mehr. Vom Neustädter Bahnhof ist es nur eine Straßenbahnhaltestelle bis zum Albertplatz (Linien 3, 6, 11) und dann nur noch 2 Minuten zu Fuß!



Jeder kann mitmachen! Standesbeginn ab 7:00 Uhr, Standgebühr: 2-Etage-Stand für 25 €, jede weitere Etage für 5 €. 2-Etage-Stand für 30 €. Bitte nutzen Sie die öffentlichen Parkplätze. Reservierungen und Informationen unter 0351 4864 2002, www.markthalle-dresden.de, www.sachsenzeitung.de oder www.markthalle-dresden.de. Der Eintritt ist frei!

SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG

8x8 DRESDNER CHAUFFEUR SERVICE*

Jeder Weg ein Erlebnis!

Ob komfortabel und günstig zum Einkaufen, zum Arzt, Bahnhof oder Flughafen, stillvoll zum Dinner oder in Mannschaftsstärke auf die Piste und zurück: unsere Chauffeure bringen Sie festpreisgünstig, sicher und komfortabel an jedes Ziel. In modernen Mercedes-Limousinen und Kleinbussen. Und mit der ganzen Aufmerksamkeit, der uns zum führenden Limousinenanbieter der Region macht.



MIT 8x8 SCHON BEIM EINSTEIGEN ANKOMMEN:
0351 8888 8888 · www.8mal8.de

SZ* SÄCHSISCHE ZEITUNG

KOFFER-SET
99,-€



Verständlich 2,95 € ab 35 € Versandkostenfrei Saxo-Phon GmbH, Oststra-Allee 20, 01067 Dresden

3-tlg. Reisekoffer-Set € [D] 115,00 mit SZ-Card € [D] 99,00
bestehend aus drei Koffern – Gr. S + M + L (auch einzeln erhältlich), ABS-Kunststoff, PC beschichtet, Alu Teleskopgriff, gummierte Zwillingsrollen, mit abteilbarem Innenraum, Sicherheitszählschloss

SACHSEN IM GEPÄCK

Die beliebten Foto-Reisekoffer erstmals mit Sachsen-Motiv

Der Hartschalenkoffer verfügt über ein niedriges Eigengewicht und ist dank seiner hohen Strapazierfähigkeit der ideale Reisebegleiter. Warten Sie nicht länger und holen Sie sich das Koffer-Set mit einer der schönsten Ansichten Sachsens für Ihren nächsten Urlaub oder als Geschenk für Ihre Lieben!

Das Koffer-Set ist in allen SZ-Treffpunkten, unter Telefon 0351 48641827 oder www.editionSZ.de erhältlich.

* Die Sächsische Zeitung ist ein Produkt der DDV * MEDIENGRUPPE

sz : ticketservice

... mit dem größten Vergnügen!

TICKETS in allen SZ-Treffpunkten | **HOTLINE** (0351) 4864 2002 | **INTERNET** www.sz-ticketservice.de
Mo-Fr 9.00-18.00 Uhr

KONZERTE KULTUR SPORT MUSICAL & SHOW COMEDY & KABARETT NEWS GEWINNSPIELE

DRESDNER WEIHNACHTS-CIRCUS
DAS BESTE CIRCUS-EVENT DES JAHRES
24. DEZEMBER
VOLKSFESTPLATZ OSTRAGEHEGE
ab 27,-

JOEL BRANDENSTEIN EMOTIONEN
LIVE 2019
05. Juni
19:30 Uhr - Freilichtbühne Großer Garten

- Veranstaltungen**
- 2. 4. 2019, 20.00 Uhr, Kulturpalast Dresden, ab 46,95 **MARY ROOS & BAND** „ABENTEUER UNVERNUNFT“
 - 1. 5. 2019, 19.00 Uhr, Messe Dresden, ab 39,90 **MAITE KELLY** „DIE LIEBE SIEGT SOWIESO“
 - 7. 6. 2019, 19.30 Uhr, Junge Garde Dresden, ab 47,90 **MATTHIAS REIM** OPEN AIR 2019
 - 15. 6. 2019, 19.30 Uhr, Junge Garde Dresden, ab 34,25 **TOM PAULS** „ALLES GUTE“ – DIE GROSSE JUBILÄUMS-VERANSTALTUNG
 - 22. 6. 2019, 15.30 Uhr, Rudolf-Harbig-Stadion Dresden, ab 47,50 **DIE SCHLAGERNACHT DES JAHRES 2019**
 - 6. 7. 2019, 19.00 Uhr, Filmnächte am Elbufer, 33,15 **FEINE SAHNE FISCHFILET** OPEN AIR 2019
 - 12. 7. 2019, 19.30 Uhr, Junge Garde Dresden, ab 39,- **DIETER THOMAS KUHN & BAND** „FÜR IMMER UND DICH“ TOUR 2019
 - 11. 8. 2019, 18.30 Uhr, Filmnächte am Elbufer, 47,77 **WINCENT WEISS & LEA** „IRGENDWIE ANDERS – SOMMERTOUR 2019“
 - 23. 8. 2019, 19.00 Uhr, Junge Garde Dresden, ab 43,- **BOSSE** „ALLES IST JETZT 2019“
 - 23. 8. 2019, 20.00 Uhr, Filmnächte am Elbufer, 48,- **HELGE SCHNEIDER** „PFLAUMENMUS – DIE TOURNEE ZUM MUS“
 - 24. 8. 2019, 20.00 Uhr, Hutbergbühne Kamenz, 30,95 **OLAF SCHUBERT** „SEXY FOREVER!“ OPEN AIR
 - Zusatzkonzert:**
25. 8. 2019, 18.00 Uhr, Filmnächte am Elbufer, 40,90 **ANNENMAYKANTERETT & FREUNDE**
 - 29. 8. 2019, 20.00 Uhr, Junge Garde Dresden, ab 49,90 **BEN ZUCKER** SOMMER 2019
 - 31. 8. 2019, 19.30 Uhr, Junge Garde Dresden, ab 49,50 **ANDREAS BOURANI**
 - 21. + 22. 10. 2019, 20.00 Uhr, Kulturpalast Dresden, ab 39,90 **ANNETT LOUISAN** „KLEINE GROSSE LIEBE“

REA GARVEY NEON SUMMER
PRESENTED BY LIVE NATION
22.08.2019 DRESDEN JUNGE GARDE
54,40

Rock the Ballet X
10th Anniversary Tour
ab 51,-

The Beach Boys
NOW & THEN Tour 2019
ONE NIGHT ALL THE HITS
17.7.19 DRESDEN JUNGE GARDE
ab 48,25

KONSTANTIN WECKER WELTENBRAND
14.11.2019 KULTURPALAST
ab 38,-
WWW.JAZZTAGE.DRESDEN.DE

Silim
ANALOG mit Julia Neigel und Anna R.
08.12.19 DRESDEN ALTER SCHLACHTHOF
ab 48,25

ANNA/LOOS
WERKZEUGKASTEN CLUBTOUR / 2019
27.03.19 DRESDEN ALTER SCHLACHTHOF
29,30

REVOLVERHELD
„ZIMMER MIT BUCK“ OPEN-AIR-TOUR 2019
27.07. DRESDEN JUNGE GARDE
53,-

BLACKMORE'S NIGHT
NATURE'S LIGHT TOUR 2019
3.7.19 20 Uhr Kulturpalast Dresden
ab 51,20

INGOLF LÜCK
SEHR FREUT: DIE COMEDY TOUR 2019
14. 3. - BRESCHKE & SCHUCH

EURE MÜTTER
Mit ihrem Spezial-Programm: ICH FIND JA DIE ALTEN GEIL – DER HEISSE SCHEISS AUS DEN JAHREN 1999 BIS 2010
14. 3. - ALTER SCHLACHTHOF

DIE ECHSE & MICHAEL HATZIUS
15. 3. - ALTER SCHLACHTHOF

LEO & GUTSCH
ES IST NUR EINE PHASE, HAß!
17. 3. - FILMTHEATER SCHAUBURG

13.-17. MÄRZ HUMORZONE DRESDEN 2019
5. DRESDNER HUMORFESTSPIELE
KARTEN ÜBERALL IM VORVERKAUF UND UNTER WWW.HUMORZONE.DE

* sz-ticketservice ist ein Service der DDV * MEDIENGRUPPE

Zeit für die Sommerbräune

Hallo, Du wunderschöner Frühling! Bei fast 20 Grad im Februar konnte es sich Susanna einfach nicht nehmen lassen, etwas gegen ihre winterliche Kellerbräune zu unternehmen. Also hat es sich die Blondine auf ihrer Terrasse bequem gemacht. Sehr zum Entsetzen ihres Freundes. Der konnte es nämlich gar nicht fassen, dass seine Süße vergessen hat, sich mit Sonnencreme einzuschmieren! Halb so schlimm, dabei hilft er ihr nur allzu gern ...



19.2.2019

Mit einem Bügel knackte der Mann das Auto. Alles unter den wachsenden Augen des Sheriffs.



Skuriles aus aller Welt

Sträfling knackt Auto und wird zum Helden

TAMPA - Die jungen Eltern waren völlig verzweifelt: Sie hatten ihre einjährige Tochter im Kindersitz im Auto angeschnallt. Der Schlüssel lag derweil auf dem Vordersitz. Dann schlossen sie die Tür und damit das ganze Auto. Zum Glück kam gerade ein Trupp Häftlinge vorbei.

Wie CNN berichtete, sollte die Gruppe in Tampa im US-Staat Florida unter Aufsicht Reparaturen an einer Straße vornehmen, als sie plötzlich einen Hilferuf vernahm. Ein Häftling erkannte die gefährliche Situation sofort und erinnerte sich an seine speziellen Fachkenntnisse. Mithilfe eines verbogenen

Kleiderbügels und unter den wachsenden Augen der Aufseher brach er das Fahrzeug in Sekundenbruchteilen auf. Die Eltern konnten ihr Kind wohlbehalten in die Arme schließen. CNN kommentierte: Der Mann habe seine „kriminellen Kenntnisse für einen guten Zweck eingesetzt“.

Endlos-Streit mit Fotografen

Morgen muss Grönemeyer vor Gericht aussagen

KÖLN - Das Video aus dem Flughafen Köln-Bonn wurde 2014 unzählige Male angeklickt. Darin zu sehen: Herbert Grönemeyer (62) gerät in heftigen Streit mit zwei Fotografen. Die stehen nun als Angeklagte vor Gericht - und erheben selbst schwere Anschuldigungen.

Den beiden Männern (37, 39) wird vorgeworfen, falsche Beschuldigungen gegen den Sänger erhoben zu haben. Dies bestritten sie gestern zu Beginn des Prozesses und erneuerten ihre Vorwürfe gegen den Sänger, er habe sie attackiert und verletzt. Der 37-Jährige berichtete, Grönemeyer habe ihn auf den Kopf geschlagen, am Hals gepackt und zu Boden gedrückt. Der andere Fotograf sagte aus, er

sei von Grönemeyer gepackt und mit der Hand im Gesicht getroffen worden. „Dass er so ausgerastet ist, kann ich bis heute nicht verstehen.“ Morgen muss der Sänger seine Sicht der Dinge erklären. Er ist als Zeuge vorgeladen.

Vor zwei Jahren hatte Grönemeyer gesagt: Das Video erwecke den Eindruck, er sei grundlos ausgerastet. 2017 hatte sich Grönemeyer bereits in einem Zivilverfahren erfolgreich gegen die Berichterstattung über die Auseinandersetzung gewehrt.

Die angeklagten Fotografen bekräftigten gestern ihre Vorwürfe gegen den Sänger.

Herbert Grönemeyer (62) wollte bei dem damaligen Vorfall verhindern, dass sein Sohn (31) und seine Lebensgefährtin fotografiert werden. Niemand habe das Recht, die Privatsphäre seiner Familie zu verletzen, sagt er.

Fotos: dpa/Oliver Berg, Imago

Foto: Willi Weber/Alexandria Media/dpa



Stefan Raab (52) sang seinen Song „Wadde hadde dudde da?“ und plauderte munter mit Max Mutzke (37, l.).

Plötzlich steht Stefan Raab auf der Bühne

BONN - Die Zuschauer trauten ihren Augen nicht: Mehr als drei Jahre nach seinem Rückzug aus der Öffentlichkeit stand Stefan Raab (52) plötzlich wieder auf der Bühne - und hatte jede Menge Spaß dabei.

Raab tauchte am Samstagabend als Überraschungsgast bei einem Konzert seines einstigen Schützlings Max Mutzke (37, „Can't

Wait Until Tonight“) in Bonn auf und erteilte dafür tosenden Applaus, bestätigte sein Management. Mutzke und Raab musizierten und plauderten zweieinhalb Stunden lang. Wird es Raab ohne Öffentlichkeit etwa langweilig? Kein Kommentar! Er verschwand genau so unauffällig, wie er gekommen war.

Fotos: Instagram.com/larsaidinger, dpa



Lars Eidinger (43, u.) hatte noch nicht einmal Zeit, sich abzuschminken. Das schien Angela Merkel (64) aber nicht zu stören.

Theater-Star Lars Eidinger Selfie mit „Mutti“

BERLIN - Diese Gelegenheit ließ sich Lars Eidinger (43) nicht entgehen: Als er Kanzlerin Angela Merkel (64) am Sonntagabend im Publikum in der Berliner Schaubühne entdeckte, zückte er prompt sein Handy. „Das hat man davon, wenn Männer sich von Frauen regieren lassen“, schrieb Eidinger zu dem Schnappschuss - ein Zitat von Richard III., den der 43-Jährige in dem gleichnamigen Stück von William Shakespeare derzeit mimt. Und die Kanzlerin lächelte ganz entspannt in die Kamera. Ihr schien der Auftritt von Eidinger wohl ebenso gefallen zu haben, wie ihm sein Treffen mit ihr.

MORGENPOST

Inka Bause (50) und Jürgen Drews (73) wollen anlässlich des Mauerfall-Jubiläums ein buntes Konzert auf die Beine stellen.

Konzert in Berlin

Inka Bause und Jürgen Drews feiern 30 Jahre Mauerfall

BERLIN - 30 Jahre Mauerfall: Das muss gefeiert werden! Deshalb planen Inka Bause (50) und Jürgen Drews (73) am 3. Oktober ein Konzert der besonderen Art. Die Location: eine Bühne in der Nähe der East Side Gallery, die als längstes noch erhaltene Stück der Berliner Mauer gilt. Die Gäste: Dieter Bohlen (65), DJ Ötzi (48), Olaf Berger (55) und Roberto Blanco (81)! Eigentlich fehlt nur noch David Hasselhoff (66) ...

die beiden Gastgeber gestern bei der Konzertankündigung zwar nicht verraten. Dafür haben sie sich aber an den Tag des Mauerfalls erinnert. Drews sei mit dem Auto auf dem Weg zu einem Auftritt nach Berlin gewesen, als die Beamten an der Grenze plötzlich nicht mehr nach seinen Papieren, sondern nach einem Autogramm fragten. Und auch Moderatorin Inka Bause erinnert sich ganz genau: „Wir sind aus Ostberlin gleich rüber nach Wedding zum Bruder meines Mannes. Wir hatten dreißig Pfennig Westgeld zum Telefonieren dabei und totale Angst, nicht mehr zurückzukommen.“ Geschichten, von denen es am 3. Oktober neben viel Musik sicherlich reichlich zu hören gibt.

Olaf Berger (55) soll ebenfalls ein paar Lieder zum Besten geben.

Ob der „Looking for Freedom“-Interpret noch eine Einladung bekommt, haben

Fotos: dpa/Annette Riedel, imago

Zum fünften Mal!

Franck Ribéry erneut Papa geworden

MÜNCHEN - Franck Ribéry (35) arbeitet fleißig an seiner eigenen Fußballmannschaft. Der Star des FC Bayern München ist schon wieder Vater geworden!

Für den Franzosen und seine Frau Wahiba (35) ist es Baby Nummer fünf. Damit ist Ribéry

Spitzenreiter bei den Bayern. „Herzlichen Glückwunsch! Jetzt hat er mich mit fünf Kindern eingeholt“, witzelt Bayern-Boss Karl-Heinz Rummenigge (63). Ob Nachwuchs Nummer fünf ein Junge oder Mädchen ist, hat Franck Ribéry noch nicht verraten.

Franck Ribéry (35) und seine Frau Wahiba (35, l.) haben bereits vier Kinder: Saif al-Islam (6), Mohammed (3) sowie die Mädels Hizya (13) und Shakinez (11).



Foto: www.instagram.com/franckribery7

Kim Kardashian Weniger ist nackt

LOS ANGELES - Kim Kardashian (38) zeigt sich gern sehr leicht bekleidet. Daran sind ihre Fans gewöhnt. Doch mit diesem Kleid hat sie es mal wieder geschafft, für heruntergeklappte Kinnläden zu sorgen.

So zeigte sich das Model bei den „Hollywood Beauty Awards“ in einem bodenlangen, schwarzen Vintage-Kleid von Designer Thierry Mugler (70). Während dieses unterum schon fast züchtig geschnitten war, bedeckten obenrum nur ein paar dünne Stoffriemen das Nötigste und quetschten die Brüste von Kim Kardashian wirklich unansehnlich ein. Schön geht anders!

Es grenzt an ein Wunder, dass bei diesem Outfit von Kim Kardashian (38) nichts verrutscht ist.



Foto: imago

LESER WERBEN WIRD BELOHNT!

Werben Sie einen neuen Leser für die Morgenpost – wir bedanken uns mit 50 € auf Ihr Konto.

Ihre Bestellmöglichkeiten:
www.abo-mopo.de/geld
 oder 0351 4864-2686

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

